

Freiwillige Feuerwehr Gföhl

gegründet 1868

www.feuerwehr.gfoehl.at - www.facebook.com/FFGfoehl



Jahresbericht 2020



Großer Tag am 23. November 2020: Das neue HLFA3 wird geliefert

Nach zweijähriger Planungs- und Bauphase war es am Montag, 23. November 2020, endlich so weit: Das neue HLFA3 wurde von der Firma Rosenbauer nach Gföhl geliefert. Zuvor gab es im Werk Pultendorf eine ausführliche Einschulung für Kommandant Josef Schübl, seine beiden Stellvertreter Gottfried Gießrigl und Gerald Riegler, sowie für Fahrmeister Wolfgang Kurz und seinen Stellvertreter Klaus Schmöger. Am darauf folgenden Dienstag, 24. November 2020, wurde das Fahrzeug behördlich angemeldet und erhielt das Kennzeichen FW-303KR.

Aus dem Inhalt: Seite 2: Tagesordnung der Mitgliederversammlung am 22.1.2021	Seite 11: Feuerwehrjugend	Seite 18 – 27: Berichte der Sachbearbeiter
Seiten 3 - 9: Das war das Jahr 2020	Seiten 12 - 17: Personalnachrichten	Seiten 28 – 34: Rückschau über die Ära Kommandant Schübl von 2009 - 2020
Seite 10: Ausbildung, Bewerbe, Übungen	Seite 17: Statistiken Personal und Einsätze	Seite 35: Einsatzstatistik 2020 Seite 36: Fotonachlese Einsätze 2020



Gföhl, am 20.12.2020

Sehr geehrte Feuerwehrmitglieder!

Als Bürgermeister lade ich gemeinsam mit dem Feuerwehrkommandanten die Feuerwehrmitglieder zur

Mitglieder- und Wahlversammlung

ein.

Datum: Freitag, 22. Jänner 2021
Beginn: 19.00 Uhr
Ort: Fahrzeughalle FF Haus Gföhl, Bergstraße 29
Bekleidung: Dienstbekleidung 1 (Braune Bluse, Kappe, schwarze Hose)

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Feuerwehrkommandanten
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Gedenken an verstorbene Feuerwehrangehörige
4. Verlesung und Genehmigung der Niederschrift der letzten Mitgliederversammlung
5. Rechenschaftsbericht des Feuerwehrkommandanten
6. Berichte der Sachbearbeiter/Chargen
7. Bericht über die Kassengebarung
8. Bericht der Kassaprüfer
9. Genehmigung des Rechnungsabschlusses – Entlastung des Kassiers
10. Bestellung der Rechnungsprüfer
11. Wahlen (gemäß §§ 63 bis 70 NÖ FG 2015 und §§ 55a bis 61a NÖ FO)
 - a) Wahl des Feuerwehrkommandanten
 - b) Wahl des Feuerwehrkommandantenstellvertreters
12. Angelobung von Feuerwehrkommandanten und Feuerwehrkommandantenstellvertreter durch den Bürgermeister
13. Bestellung des Leiters des Verwaltungsdienstes
14. Angelobungen, Beförderungen und Ernennungen
15. Beschlussfassung über den Voranschlag
16. Ansprachen
17. Allfälliges

Es wird darauf hingewiesen, dass gem. NÖ Feuerwehrgesetz 2015 § 65 Abs. 5 die Wahlversammlung beschlussfähig ist, wenn diese den Bestimmungen gemäß einberufen wurde.

Das Wählerverzeichnis liegt ab 06.01.2021 im Dienstzimmer zur Einsicht auf.

Wahlvorschläge, welche vom Wahlberechtigten auch unterschrieben sein müssen, sind getrennt für jede Funktion aus dem Kreis der aktiv Wahlberechtigten schriftlich bis spätestens 1 Woche vor der Wahl beim Bürgermeister abzugeben.

Nach Prüfung der Wahlvorschläge durch den Bürgermeister, werden diese ab 18.01.2021 im Feuerwehr-Schaukasten mittels Anschlag bekannt gegeben.

Um verlässliche und pünktliche Teilnahme wird gebeten.

Der Bürgermeister

Ludmilla Etzenberger

Der Feuerwehrkommandant

Josef Schübl, BR

Das war das Jahr 2020

Mitgliederversammlung am 24. Jänner 2020

Im Gasthaus Haslinger fand am **24. Jänner 2020** die **Mitgliederversammlung der FF Gföhl** statt. **Feuerwehrkommandant Josef Schübl** konnte zur Veranstaltung auch **Bürgermeisterin Ludmilla Etzenberger** begrüßen.

Der umfangreiche **Rechenschaftsbericht von Feuerwehrkommandant Josef Schübl** über das Jahr 2019 wurde sowohl mündlich, wie traditionsgemäß auch in **schriftlicher Form** präsentiert.

Das Hauptaugenmerk lag im Jahr 2019 auf der **Intensivierung der Ausbildung** und der Vorbereitung auf die **Anschaffung des HLFA3**, das im Herbst 2020 geliefert werden wird. Ganze Arbeit leisteten auch wieder die **Sachbearbeiter**: So wurden auch 2019 zahlreiche Reparaturen in Eigenregie durchgeführt. Nach 42 Jahren gab es am 7. September wieder einen **Feuerwehrball** (im Gasthaus Haslinger). Die **Homepage** der FF Gföhl www.feuerwehr.gfoehl.at wurde im Jahr 2019 insgesamt **55.284 Mal** aufgesucht (3,719 Millionen Zugriffe), die **Facebook-Seite /FFGfoehl** hat 710 (Vorjahr: 572) Abonnenten.

Oberverwalterin Renate Schmöger legte einen ausführlichen **Bericht über die Kassengebarung** des Jahres 2019 vor. Angeschafft wurden neben einem Handfunkgerät für die Drehleiter eine Korbschleiffrage, 41 Paar Schutzhandschuhe, ein Zelt für die Feuerwehrjugend und verschiedene andere Ausrüstungsgegenstände.

Die Kassa wurde von Matthias Aigner und Lukas Gföhler geprüft und für in Ordnung befunden und der Kassenverwalterin seitens der Mitgliederversammlung einstimmig die Entlastung erteilt.

Zu **Kassaprüfern** für das Jahr 2020 wurden Matthias Aigner und Andreas Haslinger bestellt.



Martin Widhalm, Helmut Spreitzer, Johannes Fuchs, Philipp Völker, Bürgermeisterin Ludmilla Etzenberger, Florian Völker, Kommandant Josef Schübl, Wolfgang Kurz, 1. Kdt. Stv. Gottfried Gießrigl, Ing. Horst Huber MSc und 2. Kdt. Stv. Gerald Riegler (von links).

Einsätze 2019:

Die FF Gföhl **absolvierte 2019** insgesamt **92 Einsätze** (8 Brand, 6 Brandsicherheitswachen, 78 technische Einsätze, davon 25 bei Verkehrsunfällen und 5 bei Menschenrettungen). Dabei **leisteten 479 Mitglieder** in Summe **961 Einsatzstunden**.

Für **sonstige Tätigkeiten** (Ausbildung, Übungen, Jugendarbeit, Verwaltungstätigkeiten, etc.) wurden **weitere 5.661** Stunden aufgezeichnet. **Insgesamt** haben die Mitglieder der FF Gföhl 2019 rund **6.622 Stunden für die Allgemeinheit** geleistet. Allerdings kann man davon ausgehen, dass nicht jede „Kleinigkeit“ aufgezeichnet wurde, sodass der Wert mit Sicherheit bei Weitem höher liegt.

Schwerpunkt Ausbildung:

Ausbildungsprüfung Löscheinsatz in der **Stufe Bronze**: Lukas Gießrigl, Andreas Heinrichsberger und Florian Völker, in der **Stufe Silber**: Matthias Aigner, Matthias Kreuzer, Florian Simlinger und Thomas Topf (erste Feuerwehr im Feuerwehrabschnitt Gföhl).

Ausbildungsprüfung Atemschutz in der **Stufe Gold**: Gerald Riegler, Matthias Aigner, Richard Hauer und Gottfried Gießrigl (erste Feuerwehr im Abschnitt Gföhl).

Feuerwehrleistungsabzeichen Bronze: Johannes Fuchs und Philipp Völker.

Abschlussprüfung Truppmann: Johannes Fuchs, Philipp Völker und Franz Mold.

22 Mitglieder haben insgesamt **15 Lehrgänge** bzw. **Fortbildungen** absolviert.

Darüber hinaus wurden zahlreiche Übungen und Ausbildungen durchgeführt.

Sehr aktive Feuerwehrjugend:

Feuerwehrjugendleistungsabzeichen Gold: Jan Sinhuber

Wissenstest:

Gold: Jan Sinhuber, **Silber**: Manuel Furlinger und Jakob Geitzenauer, **Bronze**: Fabian Pinczker.

Wissenstestspiel:

Silber: Maximilian Schmöger und David Riegler, **Bronze**: Marvin Stumpfer.

Teilgenommen hat der Gföhler Feuerwehr-Nachwuchs auch am **47. Landestreffen** und am

Feuerwehrjugendbewerbs- und Jugendleistungsabzeichen in Mank.

Personelles:

Mannschaftsstand am 31.12.2019: **101 Mitglieder** (66 Aktive, 23 Reserve und 12 Jugend).

1 Sterbefall 2019: Die FF Gföhl trauert um **Ehren-Feuerwehrarzt Dr. Peter Burger**.

3 Neueintritte 2019:

Zur Feuerwehrjugend: Sebastian Dastig und Maximilian Trapel, **zu den Aktiven**: Roland Widhalm

Beförderungen:

Feuerwehrmann: Johannes Fuchs und Philipp Völker

Hauptfeuerwehrmann: Martin Widhalm

Löschmeister: Florian Völker

Hauptlöschmeister: Wolfgang Kurz

Hauptbrandmeister: Horst Huber

Ernennungen:

Gruppenkommandant der Gruppe 3: Florian Völker

Sachbearbeiter Schadstoff: Helmut Spreitzer

Überstellung in die Reserve anlässlich Erreichung 65. Lebensjahr: Josef Ettenauer

Ausblick auf das Jahr 2020:

Das 18. Platzfest wird vom 12. – 14. Juni 2020 stattfinden, das neue HLFA 3 wird am Sonntag, 25. Oktober 2020, offiziell seiner Bestimmung übergeben.

Dank:

Bürgermeisterin Ludmilla Etzenberger äußerte sich lobend über die zahlreichen Aktivitäten der 101 Gföhler Feuerwehrmitglieder, dankte für den Einsatz und versicherte, dass die Stadtgemeinde Gföhl die FF Gföhl auch bei den geplanten künftigen Vorhaben, namentlich des HLFA 3, unterstützen wird.

Feuerwehrkommandant Josef Schübl dankte der Bürgermeisterin für die auch im vergangenen Jahr seitens der Stadtgemeinde Gföhl gewährten finanziellen Unterstützungen.

Bericht und Foto: Karl Braun

Ereignisse und Aktivitäten im Jahr 2020

Corona-Pandemie mit starken Auswirkungen auf Feuerwehr

Das Jahr 2020 war geprägt durch die ab Februar 2020 auftretende Corona-Pandemie, die starke Auswirkungen und Einschränkungen auch für das Feuerwehrwesen gebracht hat.

Ab Mitte März wurden seitens der Bundesregierung **zahlreiche Einschränkungen** verhängt (z.B. Reiseverkehr, Schul- und Universitätsschließungen, vorzeitige Beendigung der Schisaison, Einschränkungen für Geschäfte und Restaurants, Verbot des Betretens öffentlicher Orte, etc.).

Ab 30. März mussten beim Einkauf in geöffneten Geschäften Mund-Nasen-Schutzmasken getragen werden, ab Mittel April auch in öffentlichen Verkehrsmitteln und den wieder geöffneten Handels- und Handwerksbetrieben. Ab Ostern erfolgte die schrittweise Öffnung von Betrieben. Die Schulen waren bis Mitte Mai geschlossen, der Unterricht erfolgte im Homeschooling, was für viele Erziehungsberechtigte große Herausforderungen darstellte.

Der Schulbeginn am 7. September 2020 erfolgte zunächst programmgemäß, aber bereits ab Mitte September wurden angesichts der steigenden Infektionszahlen die Maßnahmen, insbesondere hinsichtlich der Verwendung von Masken, wieder verschärft. Nach einem sanften Lockdown im Oktober und anfangs November und einem verschärften ab Mitte November waren ab 17. November bis 6. Dezember die Schulen neuerlich geschlossen. Die Universitäten sperrten überhaupt nicht mehr auf.



Aufrechterhaltung der Einsatzbereitschaft der Feuerwehren:

Das Landesfeuerwehrkommando gab mit Stand 13. März 2020 Verhaltensregeln heraus. Damit sollte die **Einsatzbereitschaft der Feuerwehren** gewährleistet bleiben. Diese umfassten u.a. die Untersagung sämtlicher Übungen, Schulungen, Bewerbstrainings, Ausbildungsprüfungen und Zusammenkünfte im Feuerwehrhaus. Ausgenommen wurden lediglich Einsatzfahrten und unaufschiebbare, für den Einsatz notwendige Instandsetzungsmaßnahmen. Diese sollten mit geringstem Personalaufwand erledigt werden. Feuerwehrfremde Tätigkeiten wurden untersagt, ebenso die Versorgung der Bevölkerung mit Medikamenten, Speisen oder Getränken, da dies nicht in den Aufgabenbereich der Feuerwehr falle.

Schutzmasken und Desinfektionsmittel:



Am 21. März 2020 erhielten auch **die 35 Freiwilligen Feuerwehren des Abschnittes Gföhl** vom NÖ Landesfeuerwehrkommando Grundausrüstungen von **Desinfektionsmitteln** (für Hände und Flächen) und **Schutzmasken**. Die Übergabe erfolgte vom Abschnittsfeuerwehrkommando über die sieben Unterabschnittskommandanten. Gleichfalls wurde eine entsprechende Anzahl Mund-Nasen-Schutzmasken sowohl in den Fahrzeugen, als auch in der Mannschaftsgarderobe deponiert.

Die FF Gföhl hat darüber hinaus mit Unterstützung des Autohauses Berger in Zwettl zwei **berührungslos funktionierende Desinfektionsmittelpender** (samt Desinfektionsflüssigkeit) angeschafft, die im September im Eingangsbereich des Feuerwehrhauses bzw. in der Fahrzeughalle situiert wurden.



Aufruf zur Teilnahme an der Blutspendeaktion:

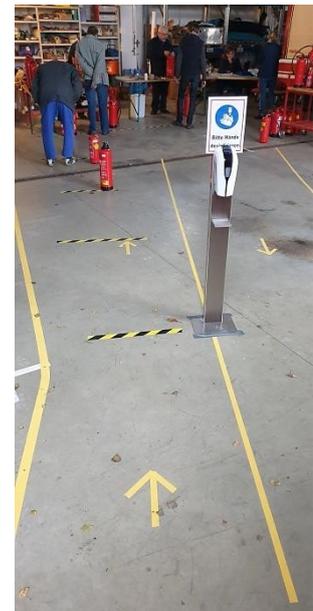
„Geht bitte Blutspenden, damit es in den Spitälern zu keinen Versorgungsengpässen kommt“, appellierte Landesfeuerwehrkommandant Fahrafellner an die Feuerwehrmitglieder, nachdem das Rote Kreuz Niederösterreich einen dringenden Appell an die 99.600 nÖ Feuerwehrmitglieder gerichtet hatte, da eine Verknappung der Blutreserven drohte.

Diesem Appell folgten bei der am 29. März 2020 im Pfarrheim Gföhl stattgefundenen Blutspendemöglichkeit auch zahlreiche Feuerwehrmitglieder.



Feuerlöscher-Aktion mit besonderen Vorkehrungen:

Auch die am 17. Oktober 2020 von der FF Gföhl organisierte **Feuerlöscher-Aktion** wurde unter besonderen Sicherheitsvorkehrungen abgewickelt. Die Besucher zeigten sich äußerst diszipliniert, sie trugen ohne Ausnahmen Mund-Nasen-Schutzmasken und hielten die von der FF Gföhl vorbereiteten **Sicherheitsmaßnahmen** (Bodenmarkierungen, Abstandsregel, Einbahnsystem, Händedesinfektion, etc.) ein.



Die Auswirkungen der Corona-Pandemie 2020 auf die FF Gföhl:

Auf Grund der behördlichen Vorgaben mussten so gut wie alle geplanten **Veranstaltungen abgesagt** oder zumindest auf unbestimmte Zeit **verschoben** werden.

Abgesagt wurden:

- Die Teilnahme an der Umweltaktion "Saubere Gemeinde 2020"
- Der im FF-Haus Gföhl für 23. März geplante Abschnittsfeuerwehrtag
- Der Gegenbesuch der Polizei Gföhl im Feuerwehrhaus
- Das Maibaumaufstellen
- Die Florianifeier
- Die Teilnahme an der Fronleichnamsprozession
- Die Unterabschnittsübung des UA 1 Gföhl
- Das 18. Platzfest, das als solches ausfällt und erst turnusmäßig im Jahr 2022 stattfinden kann
- Landes-, Bezirks- und Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerbe
- Die für 29. März angesetzte Ausbildungsprüfung Atemschutz der FF Gföhl
- Landes-Jugendlager und Jugend-Leistungsbewerbe
- Wissenstest der Feuerwehrjugend im Bezirk
- Die "Hallo Auto"-Aktion der Volksschule auf dem Feuerwehrgelände
- Die Info-Veranstaltungen für Kindergarten und Volksschüler
- Der ursprünglich für 25. Oktober geplante feierliche Übergabeakt des neuen HLFA 3
- Die traditionelle jährliche Haussammlung

Eingeschränkt waren:

- Zusammentreffen im Feuerwehrhaus
- Kommando – und Chargenbesprechungen
- Aktivitäten und Treffen der Feuerwehrjugend
- Die zeitgerechte Lieferung des neuen HLFA 3, das ursprünglich im Oktober geliefert werden sollte, tatsächlich aber erst am 23. November bei der Fa. Rosenbauer in Pultendorf übernommen werden konnte
- Ausbildungs- und Übungstätigkeiten der Feuerwehr
Es konnten nur sporadische Klein-Übungen bzw. Ausbildungen mit wenigen Teilnehmern durchgeführt werden, wie jene am 5. Oktober mit Schere und Spreizer, bei der ein Fahrzeug zerlegt wurde (Bild).



Foto: Andreas Heinrichsberger

Mitwirkung der Feuerwehren bei den Testungen am 12. und 13. Dezember 2020



Die Feuerwehren haben bei **Vorbereitung und Abwicklung der freiwilligen Covid-Testaktionen** in den Gemeinden, die am 12. und 13. Dezember 2020 in der Gföhler Sporthalle von der Stadtgemeinde organisiert wurden, mitgewirkt.

So wurden von den Feuerwehren die Testkits und Material an die Gemeinden ausgeliefert und an den Testtagen haben in insgesamt vier Schichten insgesamt **24 Mitglieder aller zehn Feuerwehren** der Gemeinde Gföhl Parkplatz- bzw. Ordnerdienst versehen. Die Gemeinde hatte drei Teststraßen eingerichtet, in denen zahlreiche Rotkreuz-Mitarbeiter und Freiwillige eingesetzt waren.

Karl Braun

Reservisten der FF Gföhl als interessierte Zuhörer

12 Mitglieder des Reservestandes der FF Gföhl folgten am Montag, 10. Februar 2020, der Einladung des Kommandos, sich über **aktuelle Entwicklungen** in der FF Gföhl zu informieren. Nach der Begrüßung durch Kommandant Josef Schübl führte 2. Kommandant-Stellvertreter Gerald Riegler die neuen **300-Bar-Atemschutzgeräte** vor und informierte anschließend ausführlich und mit vielen Bildern hinterlegt über das **neue HLFA 3**, das Ende 2020 geliefert wird.



Im Bild: Erich Pernerstorfer (+ 29.2.2020), Josef Tiefenbacher, Leopold Hameder, Josef Ettenauer, Konrad Ernst, Karl Münzberg sen., Alois Tiefenbacher, Johann Lackner, Karl Braun, Ewald Braun, Leopold Aschauer und Robert Haslinger (von links).

Foto: Gerald Riegler

Floriani-Statue beim Feuerwehrhaus erhielt eine neue Tafel

Von den Organisatoren des Internationalen Gföhler Bildhauer-Symposiums erhielt die FF Gföhl am 11. Oktober 2003 eine lebensgroße **Floriani-Statue aus Holz**, die vom **litauischen Künstler Kestutis Grigonis** geschaffen wurde.

Die Beschreibung (rechts oben) dazu wurde – analog jenen der im Skulpturenpark aufgestellten Statuen – damals von der Gemeinde zur Verfügung gestellt und war durch die Witterung schon sehr stark in Mitleidenschaft gezogen worden.

Aus diesem Grund wurde **2020 eine neue Tafel aus beständigem Material** (Gravur) angeschafft (rechts).



Fotos: Karl Braun

FW – Das neue Autokennzeichen für die Feuerwehr



Seit **Februar 2020** erhalten **neu angemeldete Feuerwehrfahrzeuge automatisch Feuerwehr-Kennzeichen (FW-Kennzeichen)**. Bestehende Kennzeichen können unbefristet weiterhin verwendet werden, ein Umtausch des Kennzeichens ist jedoch freiwillig möglich.

Warum FW-Kennzeichen: Es wird künftig im Zusammenhang mit der Mautpflicht auf Autobahnen und Schnellstraßen sowie hinsichtlich Parkometerabgaben einzelner Gemeinden, die für Feuerwehrfahrzeuge nicht zu entrichten ist, keine Irritationen mehr geben.

Seitens des Kommandos wurde beschlossen, die bisherigen Kennzeichen **im Zuge der Neuanmeldung des HLFA 3** umzutauschen. Am **24. November 2020** war es soweit: Fahrmeister **Wolfgang Kurz** (im Bild rechts) übergab an **Direktor Erich Pernerstorfer** (NÖ Versicherung) die bisherigen Kennzeichen-Tafeln von **sieben Fahrzeugen** (4 Einsatzfahrzeuge und 3 Anhänger).

Nicht umgemeldet wurden das **TLFA 4000**, das verkauft wird, sowie unser historisches TLFA 2000 **Steyr 586** (Baujahr 1963), das als Oldtimer noch stolz die schwarzen Kennzeichentafeln trägt.

Bei der **Ummeldung** fallen **nur die Kosten für Kennzeichentafeln** und Begutachtungsplaketten an (PKW und LKW 21 Euro). Diese **Kosten** für die insgesamt **acht neuen FW-Kennzeichen** (inkl. neues HLFA 3) wurden **vom Kommando** (Josef Schübl, Gottfried Gießrigl, Gerald Riegler, Renate Schmöger), von **den Fahrmeistern** Wolfgang Kurz und Klaus Schmöger und von **den Ehrendienstgraden** Karl Braun (Ehrenkommandant) und Johann Lackner (langjähriger Fahrmeister und Kommandant-Stellvertreter) übernommen, sodass **der FF Gföhl** durch die **Ummeldung keine Kosten** erwachsen sind.

Die Nummernkreise der neuen FW-Kennzeichen:

- **Nummernkreis 10-70:** Fahrzeuge des Landesfeuerwehrverbandes an dessen Hauptsitz (Landesfeuerwehrkommandanten und deren Stellvertreter, sonstige Fahrzeuge des Landesfeuerwehrkommandos und der Landesfeuerwehrschule), betrifft in jedem Bundesland jeweils nur einen Bezirk;
- **Nummernkreis 71-99:** einspurige Fahrzeuge, betrifft alle Bezirke;
- **Nummernkreis 100-199:** Fahrzeuge der Landes-, Bezirks- und Bereichsfeuerwehrverbände, die in den Bezirken stationiert sind, betrifft alle Bezirke;
- **Nummernkreis 200-999:** Fahrzeuge der einzelnen Feuerwehren im jeweiligen Bezirk.
- **Das neue HLFA 3 erhielt das Kennzeichen FW-303 KR.**

KB

HLFA3 – Rohbauabnahme erfolgte virtuell



Die **Rohbauabnahme** eines Feuerwehrfahrzeuges erfolgte bisher in der Regel im Rosenbauer-Werk direkt am Fahrzeug und gemeinsam mit dem zuständigen Techniker und Vertretern der Feuerwehr.

Corona bedingt erfolgte diese für unser neues **HLFA 3** am 14. Oktober 2020 virtuell. Über Microsoft Teams waren Kommandant Josef Schübl, die Stellvertreter Gottfried Gießrigl und Gerald Riegler sowie Fahrmeister Wolfgang Kurz vom Schulungsraum der FF Gföhl aus mit dem Projektleiter in der Firma verbunden. In über fünf Stunden wurde das Fahrzeug nochmals in allen Einzelheiten durchgegangen, dabei konnten letzte Änderungen bzw. Vorschläge deponiert werden, ehe das HLFA 3 dann am 17. November dem NÖ Landesfeuerwehrverband zur Abnahme vorgeführt wurde.

Foto: Gerald Riegler

Haussammlung 2020 – leider nicht von Haus zu Haus

In einem **Infoblatt** haben wir im Herbst die Bewohnerinnen und Bewohner unseres Einsatzbereiches über die Aktivitäten der FF Gföhl informiert und dabei auch das neue HLFA 3 vorgestellt. Gleichzeitig haben wir um Unterstützung bei unserer **Haussammlung 2020** gebeten, die heuer leider **nicht per Hausbesuch** absolviert werden konnte. „Wir wollen zur *Erhaltung unserer aller Gesundheit beitragen und werden Sie daher erstmals nicht persönlich kontaktieren, sondern Sie bitten, uns Ihre Spende – Verwendungszweck: „Haussammlung 2020“ – auf eines unserer Konten, lautend auf „Freiwillige Feuerwehr Gföhl“, zu überweisen*“, lautete die Bitte.

Wir danken allen Spendern, die uns auch in der neuen Form so verlässlich unterstützen und ihre Spende auf eines unserer Konten bei den Gföhler Banken überweisen bzw. bereits überwiesen haben:

Waldviertler Sparkasse, IBAN: AT26 2027 2034 0000 3509

Raiffeisenbank Region Waldviertel Mitte, IBAN: AT93 3299 0000 0240 4200

Volksbank NÖ AG, IBAN: AT94 4715 0490 0197 0100

Hinweis: Die Spende an die FF Gföhl kann steuerlich abgesetzt werden:

Die geleisteten Beträge sind steuerlich absetzbar, wenn der/die Vor- und Zunamen sowie das Geburtsdatum im Verwendungszweck bekannt gegeben werden. Die Daten müssen korrekt und leserlich sein und die Schreibweise des Namens mit jener im Meldezettel übereinstimmen.



Dank für großzügige Spende:

Die Fa. KPP-Consulting GmbH-Niederlassung Krems hat der FF Gföhl am 16. November 2020 eine Spende in Höhe von 250,- Euro zukommen lassen, die von ihrer Mitarbeiterin Michelle Völker (der Schwester unseres Feuerwehrmitgliedes Philipp Völker) übergeben wurde.

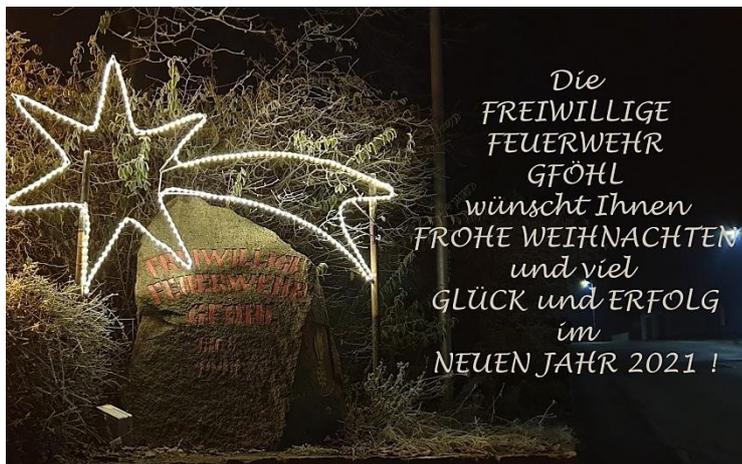
Infos: <https://www.facebook.com/kpp3943/> bzw. <http://www.kpp.at>

Bild: Georg Riegler, Michelle Völker und Oberverwalterin Renate Schmöger (von links).

Foto: Karl Braun

Weihnachtliche Stimmung: Stern schmückt Feuerwehr-Zufahrt

Unser Feuerwehr-Mitglied
Fahrmeister-Stellvertreter **Klaus Schmöger**
(Bild rechts) war wieder kreativ:
Seit heuer schmückt in der **Weihnachtszeit**
ein **beleuchtbarer Stern**
die Zufahrt zum **Feuerwehrhaus**.
Baugleiche Sterne, wenngleich um einiges größer,
sind auch weithin auf dem
Silo der Firma Schmöger in Gföhl zu sehen.



Die attraktive und viel bewunderte Dekoration diente auch als **Grundlage** für die von Karl Braun gestalteten **Weihnachts- und Neujahrs-Wunschkarten 2020** des Feuerwehrkommandos (linkes Bild).

Fotos: Karl Braun

Ausbildung, Bewerbe und Übungen 2020

Corona hat alle unsere **Ausbildungs- und Übungspläne platzen** lassen. Auch **sämtliche Bewerbe** wurden für **2020 abgesagt**. Mit viel Kreativität gelang es gerade noch, die Ausbildungsprüfung Atemschutz/Silber, die ursprünglich für 29. März terminisiert war, am 6. September 2020 durchzuführen.

Sonntag, 6. September 2020:

Ausbildungsprüfung Atemschutz: Vier neue „Silberne“

Die beiden Löschmeister **Andreas Heinrichsberger** und **Florian Völker** von der FF Gföhl sowie **ABI Ernst Feichtinger** und **V Walter Weissmann** von der FF Seeb haben am 6. September 2020 am Gelände der FF Gföhl erfolgreich an der Ausbildungsprüfung Atemschutz der Stufe Silber teilgenommen. Bezirksfeuerwehrkommandant-Stellvertreter BR Engelbert Mistelbauer überreichte die wohlverdienten Abzeichen, auch Bürgermeisterin Ludmilla Etzenberger gratulierte. FF-Kommandant BR Josef Schübl lobte die Prüfungsteilnehmer und dankte dem 1. Kommandant-Stv. HBI Gottfried Gießrigl für seine umsichtige Ausbildungstätigkeit.

Die Prüfung wurde von Hauptprüfer Josef Schrabauer und den Prüfern Herbert Kellner und Johann Blauensteiner abgenommen. Bei der Abnahme der Prüfung wurden erstmals die neuen 300-Bar-Atemschutzgeräte verwendet, die im KLF eingebaut sind. Die verwendeten Atemluftflaschen wurden unverzüglich nach Beendigung der Prüfung in der Füllanlage im Feuerwehrhaus Gföhl wieder befüllt und einsatzbereit gemacht.



Die Absolventen (vorne):
Andreas Heinrichsberger,
Florian Völker,
Ernst Feichtinger und
Walter Weissmann.
Dahinter: Gottfried Gießrigl,
Herbert Kellner,
Josef Schrabauer,
Johann Blauensteiner,
Josef Schübl,
Engelbert Mistelbauer
und Bürgermeisterin
Ludmilla Etzenberger
(von links).

Wozu „Ausbildungsprüfung Atemschutz“?

Sie dient zur Vertiefung und Erhaltung der Kenntnisse für den Atemschutzeinsatz, unterstützt die Ausbildung der Feuerwehrmitglieder und ist deshalb eine wichtige Voraussetzung für einen reibungslosen Einsatzablauf. Das Ziel der Ausbildungsprüfung ist unter anderem auch eine Qualitätskontrolle des Ausbildungsstandes nach Abschluss der (erweiterten) Grundausbildung und soll der einzelnen Feuerwehr selbst die Überprüfung des Ausbildungsstandes ermöglichen. Die Prüfung kann in den Stufen Bronze, Silber und Gold abgelegt werden.

Prüfung auf 4 Stationen:

Ausrüsten:	Personensuche:	Löschangriff über Hindernisstrecke:	Geräteversorgung/ Fragen/Gerätekunde:
			

Bericht und Fotos: Karl Braun



Feuerwehrjugend 2020

Andreas Heinrichsberger, Georg Riegler, Philipp Völker
Jugendbetreuer der FF Gföhl

Seit dem Jahr 2015 gibt es wieder eine Feuerwehrjugendgruppe bei der FF Gföhl. Mit Stand 31.12.2020 sind zehn Jugendliche bei der FF Gföhl eingetragen. Diese Gruppe wird in guter Zusammenarbeit über die Feuerwehr- und Gemeindegrenzen hinaus gemeinsam mit den Feuerwehren Eisengraben, Jaidhof und Seeb geführt. Durch Corona bedingt gab es heuer aber kaum gemeinsame Aktivitäten.

Samstag, 12. Dezember 2020:

Spende: Multifunktionstücher für die Feuerwehrjugend



Mit Multifunktionstüchern im Feuerwehr-Design wurden die Mitglieder und Betreuer der Feuerwehrjugend Gföhl ausgestattet. Die auch als „Schlauchschilds“ bekannten Tücher – sie sind aus 100% High-Tech Polyester Mikrofaser hergestellt - schützen je nach Einsatzzweck Kopf, Hals, Gesicht, Haare vor Sonne, UV-Strahlung, Wind, Zugluft, Kälte, Staub, etc. und können auch als Mund-Nasen-Schutz dienen.

Ehrenkommandant Karl Braun übergab im Beisein des Kommandos die von ihm gespendeten vielseitig einsetzbaren Schlauchtücher mit der Hoffnung und Bitte, dass die Jugendlichen gerade in Zeiten wie diesen gesund bleiben und durch das Tragen der Tücher darüber hinaus auch ein sichtbares Bekenntnis zum Feuerwehrwesen dokumentieren mögen.

Kommandant Josef Schübl und Jugendbetreuer Andreas Heinrichsberger freuten sich mit den Jugendlichen über das Geschenk.

Kommandant Josef Schübl,
2. Kdt. Stv. Gerald Riegler,
Karl Braun, David Riegler,
Lukas Schödl,
Alexander Hofbauer,
Jan Heinrichsberger,
Maximilian Schmöger, Jakob
Geitzenauer, Sebastian Dastig
und Marvin Stumpfer sowie
Andreas Heinrichsberger,
Philipp Völker und Georg
Riegler (Jugendbetreuer) und
Jan Sinhuber (von links).
Nicht im Bild: Maximilian Trapel
und Fabian Pinczker.

Foto: Klaus Schmöger



Ausbildung: Wissenstest und Fertigungsabzeichen „Technik“

Im Lauf des Jahres 2020 haben die Jugendlichen der Feuerwehren Gföhl, Jaidhof, Eisengraben und Seeb, sofern das möglich war, am Wissenstest gearbeitet und auch das Fertigungsabzeichen Technik gemacht.

Den Wissenstest in Gold haben zu Jahresende bestanden:

Jakob Geitzenauer (FF Gföhl,
3. von links, Noel Weissmann (FF Seeb,
2. von rechts und Leonie Weixelbaum
(FF Eisengraben, nicht im Bild).

Im Bild mit den Jugendbetreuern Andreas
Heinrichsberger (Gföhl), Christian Gruber
(Jaidhof), Walter Weissmann (Seeb) und
Walter Berner (Eisengraben), von links.



Foto und Bericht: FF-Jugend/Berner

Personalnachrichten 2020

Wir gedenken unserer verstorbenen Feuerwehrmitglieder



Ehren-Hauptlöschmeister Hermann Berger, 1941 – 2020

Am 12. Februar 2020 ist im 79. Lebensjahr Ehren-Hauptlöschmeister Hermann Berger verstorben. Hermann Berger war seit 4. Februar 1966 Mitglied der FF Gföhl. Von 1991 bis 2006 wirkte er auch als Gruppenkommandant. 1987 erhielt er das Verdienstzeichen 3. Klasse des NÖ Landesfeuerwehrverbandes, vom Land NÖ wurde er für 25-, 40- und 50-jährige Tätigkeit im Feuerwehrwesen ausgezeichnet. Der begeisterte Kutschenfahrer war mit seinen Pferden in der Vergangenheit mehrmals für die Feuerwehr im Einsatz. Bei Stadtfesten und sogar beim 125-Jahr-Jubiläum des NÖ Landesfeuerwehrverbandes zogen sie die historische Kernreuther-Spritze der FF Gföhl aus dem Jahr 1920.

Hermann Berger wurde am 20. Februar unter großer Anteilnahme in Gföhl zu Grabe getragen. Auch ein Ehrenzug der FF Gföhl gab ihm das letzte Geleit.



Ehren-Hauptfeuerwehrmann Erich Pernerstorfer, 1934 – 2020

Am 29. Februar 2020 ist im 86. Lebensjahr Ehren-Hauptfeuerwehrmann Erich Pernerstorfer verstorben. Erich Pernerstorfer war seit 1. Jänner 1953 Mitglied der FF Gföhl. Viele Jahrzehnte stellte er sich in den Dienst des "Kranzflechtens" für den Gföhler Maibaum. Bei unseren Oktoberfesten und späteren Platzfesten war er, unterstützt von Gattin Maria, verlässlicher „Küchenchef". Erich gehörte der ersten Wettkampfgruppe des Jahres 1953 ebenso an, wie der erfolgreichen Bewerbungsgruppe der Jahre 1967/1968/1970. 1985 erhielt er das Verdienstzeichen 3. Klasse des NÖ Landesfeuerwehrverbandes.

Das Land NÖ ehrte ihn für 25-, 40- und 50-jährige Tätigkeit, der NÖ Landesfeuerwehrverband verlieh ihm im Jahr 2013 eine Urkunde für 60-jährige Tätigkeit. Erich Pernerstorfer wurde am 5. März unter großer Anteilnahme in Gföhl zu Grabe getragen. Auch ein Ehrenzug der FF Gföhl gab ihm das letzte Geleit.



Ehren-Hauptlöschmeister Walter Knödlstorfer, 1948 – 2020

Am 31. Juli 2020 ist im 73. Lebensjahr Ehren-Hauptlöschmeister Walter Knödlstorfer verstorben. Walter Knödlstorfer war seit 4. Februar 1966 Mitglied der FF Gföhl, wo er von 1991 – 2011 Gruppenkommandant und von 1990 – 2006 auch Sachbearbeiter für den Nachrichtendienst war. 1987 war er der erste Absolvent der FF Gföhl des Funkleistungsabzeichen in Gold. Bis zu seiner Erkrankung 2011 war er eine große Stütze als Kraftfahrer bei der Tageseinsatzbereitschaft. Zwischen 1972 – 1979 wirkte er auch Einsatzfahrer beim Roten Kreuz Gföhl, 50 Jahre war er als begeisterter Musiker beim Musikverein Gföhl tätig. Für seine zahllosen Verdienste wurde er mit dem Verdienstzeichen 3. Klasse des NÖ Landesfeuerwehrverbandes ausgezeichnet. Das Land NÖ ehrte ihn für 25-, 40- und 50-jährige Tätigkeit. Die Stadt Gföhl verlieh ihm 2014 die Ehrennadel in Silber. Walter Knödlstorfer wurde am 6. August unter großer Anteilnahme in Gföhl zu Grabe getragen. Auch ein Ehrenzug der FF Gföhl gab ihm das letzte Geleit.

KB

Jubilare der FF Gföhl im Jahr 2020

Im Jahr 2020 feierten **einige unserer Mitglieder runde Geburtstage**. Am 28. Dezember 2020 lud das Kommando alle Jubilare und Jubilarinnen der FF Gföhl dieses Jahres – unter Coronaregeln – in den Sitzungssaal des Feuerwehrhauses Gföhl ein. Kommandant Josef Schübl gratulierte und erinnerte in persönlichen Worten an deren jeweilige bisherige Laufbahn und Verdienste für die FF Gföhl.

Ehrenkommandant Karl Braun hob – als ältester Anwesender - in seinen Dankesworten die gute Zusammenarbeit und vorbildliche Kameradschaft innerhalb der FF Gföhl hervor und wünschte den im Jänner 2021 neu zu wählenden künftigen Funktionären viel Erfolg.



Die aufgereihten Geburtstagsgeschenke - traditionsgemäß ein Hl. Florian für den „Fünfziger“ im Kommando Gottfried Gießrigl sowie Glasgravuren mit dem Feuerwehrhaus und dem jeweiligen Konterfei des Jubilars – wurden symbolisch übergeben; die Jubilare konnten sie einzeln vom Tisch abholen.

Alle Fotos Jubilarehrung: Gerald Riegler

70. Geburtstag

Ehren-Brandrat Karl Braun vollendete am 2. November 2020 sein 70. Lebensjahr. Der Jubilar ist am 26.9.1969 in die FF Gföhl eingetreten. Schon im Jänner 1971 wurde er mit den Agenden des Verwalter-Stellvertreter der FF Gföhl betraut, von 19.1.1991 bis zum 23.1.2009 (18 Jahre) war er deren Kommandant. In dieser Zeit wurden das neue Feuerwehrhaus in der Bergstraße errichtet (eröffnet 1993), vier Fahrzeuge angeschafft (Drehleiter 1997, Kommando/MTF in Eigenbau 1998, Rüstlöschfahrzeug 2002, Kleinlöschfahrzeug 2008), sowie moderne neue Helme und ebensolche Einsatzbekleidung 1998, und 2001 eine Tragkraftspritze und Einsatzstiefel angeschafft. Zur Finanzierung der heranstehenden Ausgaben wurden ab 1991 „Platzfeste“ veranstaltet. Bis 2008 waren es elf (das erste 1991 am Parkplatz beim Arzthaus, nach Fertigstellung des Feuerwehrhauses auf diesem Areal). Überörtlich war Karl Braun von 1976 bis 1991 Leiter des Verwaltungsdienstes im Abschnittsfeuerwehrkommando Gföhl, von 1981 bis 1991 FuB-Zugskommandant (heute KHD-Dienst), von 1991 bis 1992 Abschnittsfeuerwehrkommandant-Stellvertreter und von 1992 bis 2011 Abschnittsfeuerwehrkommandant des Feuerwehrabschnittes Gföhl sowie viele Jahre Sachbearbeiter Öffentlichkeitsarbeit im Bezirksfeuerwehrkommando Krems und Mitglied des Disziplinarausschusses im NÖ Landesfeuerwehrverband.

1986 war er seitens der Gemeinde Gföhl für Vorbereitung, Ankauf und Finanzierung eines fahrbaren Atemluft-Kompressors für die Feuerwehren des Abschnittes Gföhl verantwortlich; dieser war bis 2017 im Dienst. In diesem Jahr wurde, unter Karl Braun als Projektleiter, eine moderne stationäre Atemluftfüllanlage im Feuerwehrhaus Gföhl errichtet. Gemeinsam mit dem legendären Peter Juster aus Krems organisierte er 1987 ein „Schnupperlager“ am Gföhler Sportplatz, woraufhin im selben Jahr die erste Gföhler Feuerwehr-Jugendgruppe gegründet wurde.

Neben der Ausrüstung war ihm auch die Ausbildung ein großes Anliegen. So wirkten er, Johann Lackner und Josef Schübl zwischen 2002 und 2004 an den Bestimmungen für die neu zu schaffende Ausbildungsprüfung „Löscheinsatz“ mit, bei der er auch als Hauptprüfer zwischen 2005 und 2010 tätig war. 1974 erwarb er das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold, 1980 das Funkleistungsabzeichen in Silber und 1995 das Baden-Württembergische Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze. Ferner absolvierte er die Ausbildungsprüfungen „Technischer Einsatz“ und „Löscheinsatz“ in der jeweils höchsten Stufe Gold.

Ab 1991 bis einschließlich 2020 verfasste er insgesamt 30 Jahresberichte der FF Gföhl, redigierte ab 2005 die von ihm ins Leben gerufene Homepage und später auch die Facebook-Seite der FF Gföhl. Zum 150-Jahr-Jubiläum 2018 schrieb er eine über 300 Seiten umfassende Dokumentation über die FF Gföhl, die als Buch erschien.

Die NÖ Landesregierung dankte ihm 2009 mit dem Silbernen Ehrenzeichen, die Stadtgemeinde Gföhl mit der Wappenplakette in Gold. Karl Braun erhielt höchste Auszeichnungen des Bundesfeuerwehrverbandes und des NÖ Landesfeuerwehrverbandes. Die FF Gföhl ernannte ihn 2009 zum Ehren-Kommandanten und verlieh ihm den Ehrenring in Gold, der NÖ Landesfeuerwehrverband ernannte ihn 2011 zum Ehren-Brandrat.



60. Geburtstage



Hauptfeuerwehrmann Elisabeth Schödl vollendete am 8. September 2020 ihr 60. Lebensjahr. Sie ist mit 1. Oktober 2000, als eine der ersten drei Frauen, in die FF Gföhl eingetreten und als Gehilfin der Verwaltung aktiv. Neben Gatten Johann sind auch die Söhne Gerhard und Martin und mittlerweile auch Enkel Lukas Mitglied der FF Gföhl. Elisabeth Schödl organisiert u.a. den Nachschub in der Getränkeversorgung und ist für die Belieferung des Schaukastens mit aktuellen Meldungen zuständig. Nach dem Grundlehrgang besuchte sie auch den Funklehrgang sowie verschiedene EDV-Lehrgänge. Nach dem Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze absolvierte sie auch die Ausbildungsprüfungen Technischer Einsatz in den Stufen Bronze und Silber sowie die Ausbildungsprüfung Löscheinsatz in der Stufe Bronze. 2014 wurde sie mit dem Verdienstzeichen 3. Klasse (Bronze) des NÖ Landesfeuerwehrverbandes ausgezeichnet.



Hauptfeuerwehrmann Georg Kreuzer vollendete am 28. Oktober 2020 sein 60. Lebensjahr. Der Jubilar ist 1979 zunächst zur FF Reittern eingetreten, 1991 wurde er zur FF Gföhl überstellt. Sohn Matthias ist als Sachbearbeiter für die Ausbildung bei der FF Gföhl zuständig. Georg absolvierte folgende Lehrgänge: Atemschutz-Grundlehrgang, Funklehrgang, Grundlehrgang, Atemschutzgeräteträger, Technischer Lehrgang sowie das Fortbildungsseminar Chlorgasaustritt. Er legte auch die Ausbildungsprüfung „Technischer Einsatz“ in den Stufen Bronze und Silber ab. Georg Kreuzer hat sich in den vergangenen Jahren mehrfach um die Liegenschaftspflege rund ums Feuerwehrhaus verdient gemacht. Seitens des Landes NÖ wurde er für 25- und 40-jährige Tätigkeit im Feuerwehrwesen geehrt, 2005 erhielt er das Verdienstzeichen 3. Klasse (Bronze) des NÖ Landesfeuerwehrverbandes.



Hauptlöschmeister Johann Lemmerhofer vollendete am 1. Dezember 2020 sein 60. Lebensjahr. Der Jubilar ist am 1.9.1976 in die FF Gföhl eingetreten, wo er seit zwanzig Jahren die Funktion eines Gruppenkommandanten bekleidet. Sohn Johannes ist ebenfalls Mitglied der FF Gföhl, u.a. betreute er einige Jahre die Feuerwehrjugend. Johann absolvierte den Funkgrundlehrgang, den Grundlehrgang, Gruppenkommandantenlehrgang, Technischer Lehrgang, Zugkommandantenlehrgang, Atemschutzgeräteträger und den Drehleiter-Maschinenlehrgang. Neben dem FLA Bronze und Silber absolvierte er 1985 auch das Baden-Württembergische Leistungsabzeichen in Bronze sowie die Ausbildungsprüfung „Technischer Einsatz“ in den Stufen Bronze und Silber. Johann Lemmerhofer war immer zur Stelle, wenn es galt, Arbeiten zu übernehmen, wie bei der Sanierung des Oldtimers Steyr 586, den Eigenausbau unseres ersten MTF oder dem Bau von Hütten für die Grillerei beim Platzfest. Seitens des Landes NÖ wurde er für 25- und 40-jährige Tätigkeit im Feuerwehrwesen geehrt, 1996 erhielt er das Verdienstzeichen 3. Klasse (Bronze) des NÖ Landesfeuerwehrverbandes.

KB

50. Geburtstage



Oberverwalter Renate Schmöger vollendete am 12. Mai 2020 ihr 50. Lebensjahr. Sie ist mit 1. Oktober 2000 in die FF Gföhl als eine der ersten drei Frauen eingetreten und war zunächst als Gehilfin des Leiters des Verwaltungsdienstes tätig. Seit 2004 leitet sie umsichtig den Verwaltungsdienst der FF Gföhl, führt verlässlich die Kassengeschäfte verfasst Protokolle und wickelt die Verrechnung der Platzfeste ab. Gatte Klaus ist Fahrmeister-Stellvertreter, Sohn Maximilian begeistertes Mitglied der Feuerwehrjugend.

Renate absolvierte den Grundlehrgang, den Funklehrgang, den Verwaltungslehrgang, die Jugendbetreuer-Fortbildung sowie mehrere EDV- und FDISK-Schulungen.

Renate Schmöger besitzt das FLA Bronze und hat die Ausbildungsprüfung Technischer Einsatz in den Stufen Bronze und Silber sowie die Ausbildungsprüfung Löscheinsatz in den Stufen Bronze und Silber mit Erfolg absolviert.

2006 erhielt sie das Verdienstzeichen 3. Klasse (Bronze) und 2016 das Verdienstzeichen 2. Klasse (Silber) des NÖ Landesfeuerwehrverbandes.



Hauptbrandinspektor Gottfried Gießrigl vollendete am 14. Mai 2020 sein 50. Lebensjahr. Der Jubilar ist am 1.12.1986 in die FF Stratzing eingetreten, mit 1. Jänner 1994 wurde er zur FF Gföhl überstellt. Sohn Lukas ist ebenfalls schon bewährtes Mitglied der FF Gföhl.

Gottfried absolvierte nach dem Grundlehrgang die Lehrgänge: Funk, Atemschutzgeräteträger, Gruppenkommandanten, Technischer Lehrgang, Feuerpolizeiliche Beschau, Vorbeugender Brandschutz, ferner u.a. sämtliche die für Feuerwehrkommandanten vorgeschriebenen Lehrgänge.

Außerdem absolvierte er die Ausbildungen: Erste Hilfe 16 Stunden, Brandschutzbeauftragter und Atemschutzausbildung Stufe 3.

2001 wurde er zum Gruppenkommandanten (Löschmeister) ernannt, 2009 zum Ausbilder in der Feuerwehr.

Am 21. Jänner 2011 wurde er erstmals zum 1. Feuerwehrkommandant-Stellvertreter gewählt, diese Funktion hat er bis heute inne. Am 20.2.2016 wählten ihn die fünf Feuerwehren des Unterabschnittes Gföhl zu ihrem Kommandanten (HBI).

Mit 7.3.2016 wurde Gottfried zum Abschnittssachbearbeiter für den Vorbeugenden Brandschutz ernannt.

Er wurde bisher mit den Verdienstzeichen 3. Klasse (Bronze, 2006) und 2. Klasse (Silber, 2020) sowie der Verdienstmedaille 3. Klasse (Bronze, 2016) des NÖ Landesfeuerwehrverbandes ausgezeichnet und 2011 für seine 25-jährige Tätigkeit im Feuerwehrwesen seitens des Landes NÖ geehrt.

Nach den FLA Bronze und Silber erwarb er 2012 das FLA Gold und absolvierte die Ausbildungsprüfungen Technischer Einsatz, Löscheinsatz und Atemschutz bis zur jeweils höchsten Stufe in Gold.

Gottfried Gießrigl ist für sein handwerkliches Geschick bekannt. Dieses setzte er besonders beim Tausch der Fenster, der Sanierung der Garagentore und vor allem beim Bau der stationären Atemluftfüllanlage ein.

Für seine Verdienste erhielt er – traditionsgemäß bei der FF Gföhl für Führungsfunktionäre – eine von Josef Gradner geschnitzte Statue des Hl. Florian.



Verwalterin Eva Schwarz vollendete am 26. August 2020 ihr 50. Lebensjahr. Die Jubilarin ist am 20.1.2006 in die FF Gföhl eingetreten.

Als langjährige bewährte Mitarbeiterin der Stadtgemeinde Gföhl ist sie im Verwaltungsfach zuhause und wirkt bei der FF Gföhl seit 2010 als Stellvertreterin des Leiters des Verwaltungsdienstes, wo sie u.a. FDISK mit unseren Daten füttert. Eva absolvierte die Kurse Truppführer, Arbeiten in der Einsatzleitung, Recht und Organisation für das Feuerwehrkommando und Verwaltungsdienst und nahm an mehreren FDISK-Schulungen teil.

Sie erwarb die FLA Bronze und Silber und legte die Ausbildungsprüfung „Technischer Einsatz“ und „Löscheinsatz“ jeweils in den Stufen Bronze ab.

2014 wurde sie mit dem Verdienstzeichen 3. Klasse (Bronze) des NÖ Landesfeuerwehrverbandes ausgezeichnet.

Beförderungen, Ernennungen per 24.1.2020:

Beförderungen:

Feuerwehrmann: Johannes Fuchs und Philipp Völker

Hauptfeuerwehrmann: Martin Widhalm

Löschmeister: Florian Völker

Hauptlöschmeister: Wolfgang Kurz

Hauptbrandmeister: Horst Huber

Ernennungen:



Florian Völker
zum
Gruppenkommandanten
der Gruppe 3



Helmut Spreitzer
zum
Sachbearbeiter
Schadstoff

Überstellung in die Reserve

HFM Josef Ettenauer, seit 1972 Mitglied der FF Gföhl, wurde anlässlich der Erreichung seines 65. Lebensjahres am 23.6.2019 in die Reserve überstellt. Er leitete von 1979 bis 1985 unter Kommandant Erwin Redl den Verwaltungsdienst und absolvierte u.a. den technischen Lehrgang, den Verwaltungslehrgang und die Ausbildung zum Sprengbefugten und war von 2004 bis 2016 Mitglied der Sprenggruppe 10.

Josef Ettenauer besitzt die FLA Bronze und Silber, absolvierte die Ausbildungsprüfung „Technischer Einsatz“ Stufe Bronze und erwarb das Sprengdienstleistungsabzeichen in Bronze. Bei Einsätzen zeichnet er sich bis heute als verlässlicher Kraffahrer aus, viele Jahre war er bei unseren Festen für den erfolgreichen Barbetrieb verantwortlich. Er erhielt das Verdienstzeichen 3. Klasse (Bronze) des NÖ Landesfeuerwehrverbandes und wurde vom Land NÖ für 25- und 40-jährige Tätigkeit im Feuerwehrwesen geehrt.



Mitgliederstand am 31.12.2020

Jahr	Eintritte in die FF Gföhl	Von der Jugend zu den Aktiven überstellt	Austritte / Überstellungen zu anderen FF	Überstellungen in die Reserve	Sterbefälle
2020	1	3	3	2	3

Mannschaftsstand am 31.12.2020:	Aktive:	65
	Reserve:	21
	Jugend:	10
	Gesamt:	96

1 Neueinritt 2020 in die Feuerwehrjugend:
Lukas Schödl (1.9.2020)
0 Neueintritte 2020 zu den Aktiven:

3 Sterbefälle 2020:
Hermann Berger (12.2.2020), Erich Pernerstorfer (29.2.2020) und Walter Knödlstorfer (31.7.2020)
2 Überstellung in die Reserve (Erreichung des 65. Lebensjahres 2020):
Erich Braun (23.07.2020), Konrad Ernst (6.10.2020)

Leistungsabzeichen und Ausbildungsprüfungen

Aktive und Reserve der FF Gföhl (Stand: 31.12.2020)

Feuerwehrleistungsabzeichen:		
Gold	24	
Silber	37	
Bronze	19	80

Sprengdienstleistungsprüfung:		
Gold	1	
Silber	1	
Bronze	5	7

APTE (Technische Hilfeleistung):		
Gold (Stufe 3)	20	
Silber (Stufe 2)	14	
Bronze (Stufe 1)	15	49

APLE (Löscheinsatz):		
Gold (Stufe 3)	12	
Silber (Stufe 2)	5	
Bronze (Stufe 1)	18	35

Funkleistungsabzeichen:		
Gold	1	
Silber	2	
Bronze	10	
FULA NÖ (ab 2000)	14	27

APAS (Atemschutz):		
Gold	4	
Silber	6	
Bronze	6	16

Angegeben ist immer die bisher jeweils höchste Stufe

Einsätze 2009 - 2020:

Jahr	Brand	Sicherungs- dienst	Technische	Eingesetzte Mitglieder	Einsatz- stunden	Einsatz. Kilometer	Gesamt- Einsätze
2009	6	10	132	810	1356	7240	148
2010	10	20	84	684	1083	4144	114
2011	20	24	130	798	1995	6360	174
2012	7	12	152	599	869	7327	171
2013	9	7	76	503	956	8250	92
2014	7	7	110	663	955	5283	124
2015	11	8	104	576	1000	7737	123
2016	6	13	68	545	890	7168	87
2017	14	9	83	616	962	7943	106
2018	10	5	88	576	868	9925	103
2019	8	6	78	543	961	9036	92
2020	5	3	61	445	463	3.364	69
Gesamt:	113	124	1.166	7.358	12.358	80.780	1.403

Personalbewegungen 2009 - 2020:

Jahr	Eintritte in die FF Gföhl 2009 - 2020	Von der Jugend zu den Aktiven überstellt	Austritte bzw. Überstellungen zu anderen FF	Überstellungen in die Reserve 2009 - 2020	Sterbefälle 2009 - 2020
2009	2	2	0	3	0
2010	2	2	1	0	0
2011	2	1	3	0	3
2012	1	2	4	0	0
2013	2	0	3	1	0
2014	1	1	1	1	1
2015	3	3	3	1	3
2016	2	0	1	3	1
2017	2	0	1	3	0
2018	6	0	1	0	2
2019	3	0	1	1	1
2020	1	3	3	2	3
Gesamt:	27	14	22	15	14

Tätigkeitsberichte der Sachbearbeiter



Fahrmeister 2020

HLM Wolfgang Kurz – Fahrmeister
OLM Klaus Schmöger – Fahrmeister-Stellvertreter



Fahrzeugstand am 31.12.2020:

Fahrzeug, Gerät:	Marke/Type:	Kennzeichen:	Baujahr:	Erstzulassung:	KM-stand am 31.12.2020:
Kommando/MTF	VW Bus TDI/4x4	FW 246KR	2013	07.06.2013	36.447
KLF	Mercedes Sprinter 518	FW 294KR	2008	04.06.2008	11.118
RLFA 2000/Allrad	Steyr 18 S 28/K36/4x4L	FW 302KR	2002	11.07.2002	12.896
HLFA3 4000/Allrad	MAN 18/340	FW 303KR	2020	24.11.2020	608
DLK 23-12	Steyr 15 S 23	FW 247KR	1997	17.04.1997	10.169
Abschleppachse	Thor	FW 283KR	1993	10.03.1994	-
Bootsanhänger	Harbeck	FW 296KR	1998	08.05.2002	-
PKW-Anhänger	GW (Geschützte Werkstätte)	FW 286KR	2013	26.09.2013	-

Als Museumsfahrzeug in Verwendung und aus der offiziellen Mindestausrüstung mit 31.12.2020:

TLFA 2000 / Allrad	Steyr 586	N 70.493	1963	29.01.1964	36.054
--------------------	-----------	----------	------	------------	--------

Sonstiges vorhandenes Gerät:

Tragkraftspritze	Rosenbauer / Fox		2001	4.7.2001	
------------------	------------------	--	------	----------	--

An die FF Preinreichs am 16.12.2020 verkauft:

TLFA 4000 / Allrad	Mercedes 1226 AF 36	KR 351 D	1990	20.12.1990	34.227
--------------------	---------------------	----------	------	------------	--------

Im Jahr 2020 an den Fahrzeugen durchgeführte Arbeiten:

Kommando/MTF:

01.06. – § 57a, Fa. Berger, Zwettl / Braun Karl
24.11. – Ummeldung auf FW-Kennzeichen

KLF:

20.01. – Kombigerät – Vergaser repariert / Schmöger Klaus, 3 Stunden
19.06. – § 57a, Mercedes Zwettl / Lackner Johann
04.07. – Jahresservice durch Fa. Rosenbauer / Lackner Johann
24.11. – Ummeldung auf FW-Kennzeichen

TLFA 4000:

28.08. – Diesel-Entlüftungspumpe getauscht / Schmöger Klaus/Kurz Wolfgang, je 1,5 Stunden
27.10. – Stromerzeuger – Vergaser repariert / Kurz Wolfgang, 1 Stunde
30.11. – § 57a, Fa. Fragner, Langenlois / Kurz Wolfgang
16.12. – Verkauf an die FF Preinreichs

RLFA 2000:

28.07. – § 57a, Fa. Fragner, Langenlois / Kurz Wolfgang
07.08. – § 57a-Nachüberprüfung (Gummidichtung bei Kugelgelenk) / Kurz Wolfgang
24.11. – Ummeldung auf FW-Kennzeichen

Drehleiter DLK 23-12:

10.08. – 10-Jahres-Service Fa. Magirus (alle Öle und Schläuche getauscht) / Kurz Wolfgang, 10 Stunden
11.08. – 10-Jahres-Service Fa. Magirus (alle Öle und Schläuche getauscht) / Kurz Wolfgang, 10 Stunden
12.08. – 10-Jahres-Service Fa. Magirus (alle Öle und Schläuche getauscht) / Kurz Wolfgang, 7 Stunden
26.08. – § 57a, Fa. Fragner, Langenlois / Kurz Wolfgang
27.10. – Lampe Abstützung repariert, Stromerzeuger Benzinentleerung abgedichtet / Kurz Wolfgang, 1,5 Std.
24.11. – Ummeldung auf FW-Kennzeichen

Abschleppachse:

23.10. – § 57a, Fa. Fragner, Langenlois / Tiefenbacher Alois

02.11. – Batterie getauscht / Kurz Wolfgang, 0,5 Stunden

24.11. – Ummeldung auf FW-Kennzeichen

PKW-Anhänger GW:

23.10. – § 57a, Fa. Fragner, Langenlois / Tiefenbacher Alois

24.11. – Ummeldung auf FW-Kennzeichen

Bootsanhänger (PKW-Anhänger):

23.10. – § 57a, Fa. Fragner, Langenlois / Tiefenbacher Alois

02.11. – Rückstrahler und Hängerdreieck montiert / Kurz Wolfgang, 1 Stunde

24.11. – Ummeldung auf FW-Kennzeichen

Stadtführung zeigte sich vom neuen HLFA3 4000 begeistert

Die Repräsentanten der Stadtgemeinde Gföhl, an der Spitze Bürgermeisterin **Ludmilla Etzenberger**, sowie Vizebürgermeister **Mag. Jochen Pulker** und die Stadträte **Günter Steindl** und **Erich Starkl**, statteten der FF Gföhl am Sonntag, 20. Dezember 2020, einen Besuch ab. Das Interesse galt in erster Linie dem neuen HLFA3, zu dem die Stadtgemeinde Gföhl mit **einstimmigem Gemeinderatsbeschluss** eine Förderung in Höhe von 136.786,24 genehmigt hatte. Darüber hinaus finanziert die Stadtgemeinde die Umsatzsteuer in Höhe von rund 72.000 Euro bis zur Abrechnung mit dem Land NÖ vor.

Die Gemeindevertreter zeigten großes Interesse und ließen sich vom Kommando und den beiden Fahrmeistern die Ausrüstung und Ausstattung des modernen Fahrzeuges zeigen bzw. erklären.



FF-Kommandant Josef Schübl (6. v. l.) und Bürgermeisterin Ludmilla Etzenberger (4. v. r.). Weiters anwesend: Ehrenoberbrandinspektor Johann Lackner, 2. Kommandant-Stellvertreter Gerald Riegler, Ehrenbrandrat Karl Braun, die Leiterin des Verwaltungsdienstes Renate Schmöger, 1. Kommandant-Stellvertreter Gottfried Gießrigl, Vizebürgermeister Jochen Pulker, Fahrmeisterstellvertreter Klaus Schmöger, Stadtrat Günter Steindl, Fahrmeister Wolfgang Kurz und Stadtrat Erich Starkl (v. l.).

Foto: © Gerald Mayerhofer/NÖN Krems (der FF Gföhl kostenlos zur Verfügung gestellt)

Das neue HLFA3 4000 Allrad



Nach zweijähriger Planungs- und Bauphase war es am **23. November 2020** endlich so weit: Das neue HLFA 3 wurde von der **Firma Rosenbauer** nach Gföhl geliefert. Zuvor gab es **im Werk Pultendorf** eine ausführliche Einschulung für das Kommando und die beiden Fahrmeister. Im Bild: Gerald Riegler, Josef Schübl, Rosenbauer-Repräsentant Manfred Haidl, Gottfried Gießrigl, Klaus Schmöger und Wolfgang Kurz (von links). Foto: Fa. Rosenbauer

Fahrzeugdaten:

Fahrzeugtype: MAN 18 / 340 PS, **Allrad-Antrieb**, **Radstand** 4200 mm, **Besatzung:** 1:6, **Automatisiertes Schaltgetriebe**, **Wassertank** 4.000 Liter, **Schaummitteltank** 200 Liter, **Digimatic** (elektrisch angetriebene, elektronisch geregelte Druckzumischanlage für Schaummittel im Normaldruckbereich), **Seilwinde** mit **8 Tonnen** Zugkraft, **Stromerzeuger 8 kVA** EPS (im Fahrzeug verbaut), **Digitale Pumpensteuerung** (Normal- und Hochdruck), **Lichtmast** (dreh- und schwenkbar), **Umfeld-Beleuchtung** vierseitig, **Haspel rechts** mit C42 (40 Meter), **Rückfahrkamera**, **Hochdruck-Anschluss** für Straßenwaschanlage, **zweite HD Kupplung** für Kanalreinigung, **Verkehrsleiteinrichtung** mit verschiedenen programmierten Texten (wie Unfall, Ölspur, etc.), **Wasserwerfer**, **Drucklufthaspel**, **Rettungsplattform** für LKW-Unfälle, elektrischer **Druckbelüfter**, **Dachbox**, **Schiebleiter**, **Faltbarer Wassertank** (5.000 Liter Fassungsvermögen), **2 Stück RLS 2000** (tragbarer Akku-LED-Scheinwerfer), **Unterbodenschutz** nach Militärstandard, **Hygieneset**, **Schleppstange**, große **Anhängerkupplung**, **Blinkleuchte** orange, **Blitzer** orange-grün-rot; etc.

Kosten und Finanzierung: **Gesamtkosten** des Fahrzeuges rund **434.000 Euro**

Ankaufsgenehmigung und Förderzusage durch das **NÖ Landesfeuerwehrkommando** vom 27. Mai 2019, Subventionshöhe insgesamt: **88.000 Euro**.

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates **der Stadtgemeinde Gföhl** vom 10. Juni 2020, eine Förderung in Höhe von **136.786,24 Euro** zu gewähren sowie die **Umsatzsteuer** in Höhe von rund **72.000 Euro** bis zur Abrechnung mit dem Land NÖ **vorzufinanzieren**.

Finanzierungsbeitrag der FF Gföhl: 136.786,24 Euro.

Nach internationaler Ausschreibung und Bestbieterermittlung wurde in einer **Mitgliederversammlung der FF Gföhl am 9. August 2019** der einstimmige **Ankaufsbeschluss** gefasst

HLFA3-Zusatzrüstung um 5.670 Euro seitens FF Gföhl beigestellt:

Von der FF Gföhl zur Grundausrüstung des neuen HLFA 3 **zusätzlich beigestellt bzw. finanziert** wurden ein **Kärcher-Nasssauger** (199 Euro), **Schneeketten** (2.300 Euro), eine **Benzinmotorsäge** (650 Euro), ein **Trennschneider** (1.318 Euro) sowie **Umlenkrollen** (1.211 Euro).

KB



Ansicht vorne mit 8-Tonnen-Seilwinde



Ansicht hinten mit Schleppstange



Am Dach: Box mit Saugschläuchen, Bausteinern und Schlauchbrücken, sowie Schiebleiter und Wasserwerfer



Elektrischer Druckbelüfter, Rettungsplattform, faltbarer Wassertank für 5000 l (z.B. für Fremdspeisung durch Güllefässer), Nass- und Trockensauger



Automatisiertes Schaltgetriebe / Bedienelemente für Pumpe, Verkehrsleiteneinrichtung, Beleuchtung und Seilwinde



Hoch- und Normaldruckpumpe, Hochdruckhaspel, Bedienteile für Pumpe, Beleuchtung, Verkehrsleiteneinrichtung, Einbaugenerator, Digimatic



Mannschaftsraum mit 3 Atemschutzgeräten 300 Bar



Verschiedene Anschlagmittel für Bergungen



Feuerlöscher, Schaummittel und Schaumrohr



Motor- und Rettungssäge, Werkzeuge, Anschlagmittel

Fotos und Beschreibung: Gerald Riegler



Atemschutz 2020

Florian Simlinger - Sachbearbeiter
LM Florian Völker - Gehilfe

Verschiedene Routinetätigkeiten wurden laufend durchgeführt, wie:

- Masken laufend gereinigt, desinfiziert und auf Dichtheit geprüft,
- alle Geräte gewartet und für einsatzbereit erklärt

Gerätestand per 31.12.2020:

6	Atemschutzgeräte 300 bar
3	Atemschutzgeräte 200 bar
6	Reserveflaschen 300 bar
6	Reserveflaschen 200 bar
3	Brandfluchthauben
14	Kombinationsfilter
33	Masken
1	Maskendichtprüfgerät (Eigentum des Abschnittes Gföhl)
1	Nebelgerät (Eigentum des Abschnittes Gföhl)
1	Prüfkoffer (Eigentum der FF Gföhl, 2010)



Neuanschaffungen 2020:

Im Jänner 2020 wurden **drei neue Pressluftatmer** des Herstellers Dräger PSS 5000 – 300 bar inklusive 3 Reserveflaschen angekauft und im KLF positioniert (siehe Bild).

Mit der Auslieferung des HLFA 3 im November 2020 wurden **weitere drei Geräte** inklusive Flaschen gekauft und sind **im neuen Fahrzeug** bereits eingebaut. **Gesamtkosten** bisher ca. **8.500 Euro** für die FF Gföhl.

Im Jahr 2021 werden die letzten drei 200-bar-Geräte, die in die Jahre gekommen sind und ihre Dienste geleistet haben, gegen 300-bar-Geräte getauscht und im RLFA 2000 eingebaut werden.

Tätigkeit der Atemluftfüllanlagen:

Am **12. Dezember 2017** wurde die **neue Atemluftfüllanlage** im Feuerwehrhaus installiert und in Betrieb genommen. Diese hat seither 373,14 Stunden geleistet. Im Jahr 2020 hat die Füllanlage 202,50 Stunden geleistet. Es wurden bei der **Füllanlage der FF Gföhl** im Jahr 2020 **68** Atemluftflaschen und bei der **externen Atemluftfüllanlage des AFKDO** (Zugang via Wirtschaftshof) **309** Flaschen befüllt.

Verwaltungsdienst

OV Renate Schmöger, V Eva Schwarz, HFM Elisabeth Schödl



Während des Jahres gilt es, die Kassengeschäfte ordnungsgemäß und korrekt zu führen und die Einsatz-, Tätigkeits- und Übungsberichte in der EDV zu erfassen. Wichtig für die **Erfassung** der Berichte **sind die aktuellen und vollständigen Aufzeichnungen im Dienstbuch**. Weiters werden über die Sitzungen und Besprechungen **Protokolle** verfasst und die **Einsätze verrechnet**.

WICHTIG: Alle Aktivitäten sind im DIENSTBUCH zu erfassen!
Alle **Änderungen** (Adresse, Telefonnummer, Bankverbindung) sind **ohne Aufschub der Verwaltung bekannt** zu geben! E-Mail: feuerwehr.gfoehl@aon.at



Zeugmeister 2020

Kurt Haslinger – Zeugmeister und
Martha Haslinger – Zeugmeister-Stellvertreter



Anschaffungen 2020 (Auszug):



Im **Jahr 2020** wurden die wichtigsten Anschaffungen für die **Ausrüstung des HLFA3** getätigt, darunter auch eine neue Motorsäge sowie eine **Rettungsplattform für LKW-Bergungen** (Bild unten).

13 neue Einsatzjacken (links) wurden - als Ersatz für einige der bereits über 20 Jahre alten Jacken angeschafft. **Kosten: 4.306,- Euro.**

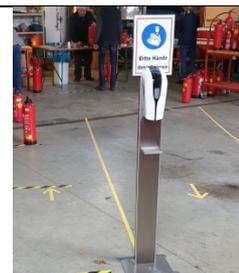
Nachdem im Jubiläumsjahr 2018 die Traditionsfahne restauriert und neue Schärpen angeschafft wurden, wurden dazu jetzt **4 silberne Traditionshelme (glänzend)** angekauft, die ausschließlich zum Tragen für **Mitglieder des Ehrenzuges** vorgesehen sind.



Im neuen HLFA3: Rettungsplattform für LKW-Bergungen (klappbar)



4 silberne Traditionshelme für den Ehrenzug (Fahnenträger, Kranzträger, etc.)



2 Spender für Desinfektionsmittel inkl. Desinfektionsmittel (berührungsfrei, gesamt 511 Euro)

Weitere Anschaffungen 2020:

2 Hosen (schwarz), 1 Bluse (braun), 1 Overall (blau), 1 Papierhandtuchspender, 5 Helmlampen (390 Euro), Insektenspray, 1 Stativ für Fluter sowie eine Schutzhülle für die Korbschleiftrage.

Ausgeschieden:

Ausgeschieden wurden wieder zahlreiche in die Jahre gekommene bzw. beschädigte Gegenstände, wie Schläuche, Handschuhe bzw. unbrauchbar gewordene Dienst- und Einsatzbekleidungen, darunter 13 Einsatzjacken (blau).

Weitere Tätigkeiten:



Waschen und Reinigung von Einsatzbekleidungen, Reinigung und Instandhaltung des Feuerwehrhauses und des Feuerwehrgeländes (z.B. Strauchschnitt, Unkraut beseitigen) auch mit Hilfe weiterer Feuerwehrmitglieder.



Ausbildung 2020

BM Matthias Kreuzer
Sachbearbeiter

Ausbildungen und Übungen 2020 (Auszug):

- 20.01. FF-Haus Gföhl - Einschulung Atemschutzgeräte 300 Bar**
- 10.02. FF-Haus Gföhl - Info für Reservisten der FF Gföhl**
Atemschutzgeräte 300 Bar, Power Point Präsentation über HLFA 3
- 16.03. Ausbildung während der Corona-Virus-Situation bis dato**
Um die Aufrechterhaltung der Einsatzbereitschaft zu gewährleisten, wurden alle Ausbildungen, Schulungen, Bewerbe, Zusammenkünfte usw. auf Bundes-, Landes, Abschnitts- und Bezirksebene sowie in der Feuerwehr Gföhl auf ein Minimum reduziert bzw. ganz eingestellt.
- 06.09. FF-Haus Gföhl - Ausbildungsprüfung Atemschutz**
Vorbereitung von Jänner bis März und August
1 Gruppe mit KLF (4x Silber) - **Andreas Heinrichsberger und Florian Völker** (FF Gföhl) sowie **Ernst Feichtinger und Walter Weissmann** (FF Seeb)
- 21.09. FF-Haus Gföhl – Techn. Übung mit Hebekissen u. Seilwinde**
KLF und RLFA 2000, Theoretische und praktische Schulungen an den Gerätschaften
- 05.10. FF-Haus Gföhl Gelände - Kleinübung „Schere und Spreizer“**
RLF 2000, Fachgerechter Umgang mit Schere, Spreizer und Hydraulikstempel
- 23.11. FF-Haus Gföhl - Übernahme des HLFA3**
Ab sofort finden laufend Schulungen am neuen HLFA3 und den darin enthaltenen Geräten statt.



Herzlichen Dank allen Mitwirkenden für die gute Zusammenarbeit bei den Übungsvorbereitungen und Übungsdurchführungen. Das Wichtigste ist, gemeinsam Lösungen zu finden. Wir bitten euch um eure Ideen für Übungen und Schulungen für das nächste und auch die kommenden Jahre!

Das ganze Jahr finden auch wieder Fahrerschulungen an den verschiedenen Fahrzeugen statt.

An den **Montagen** wurden und werden immer **spontane Kleinübungen** mit den einzelnen Geräten von verschiedensten Kameraden in Eigenregie durchgeführt. Jeder der Interesse hat oder sich mit der Handhabung der Geräte unsicher ist, soll einfach vorbeischaun und sein Wissen auffrischen. Anschließend gibt es immer eine Nachbesprechung.

Matthias Kreuzer

Kurse, Lehrgänge – Absolventen 2020

Lehrgangsbesuche 2020

Menschenführung – 28843 u. 28847

07.01.2020: Gießrigl Gottfried

17.02.2020: Riegler Gerald

Methodische Grundlagen und Kommunikation – 28786 u. 28787

14.01.2020: Gießrigl Gottfried

18.02.2020: Riegler Gerald

Grundlagen Führung - 29194

14.08.2020: Spreitzer Helmut

Atemschutzgeräteträger

11.09.2020: Völker Philipp

Fortbildungsseminare, Fortbildungslehrgänge 2020

Feuerwehrkommandanten-Fortbildung - 9906693

17.01.2020: Gießrigl Gottfried, Riegler Gerald, Schübl Josef

ASB/BSB Schadstoff-Fortbildung - 101658

14.02.2020: Spreitzer Helmut

Ausbildungsprüfung Löscheinsatz Prüfer H-Fortbildung - 101653

03.03.2020: Schübl Josef

Drehleiter Maschinisten-Fortbildung

09.10.2020: Riegler Georg, Völker Florian

Renate Schmöger

**„Die Corona-Krise hat 2020 auch die Tätigkeiten
in einigen Sachgebieten massiv eingeschränkt
bzw. mussten die Aktivitäten teilweise sogar eingestellt werden“**

Die Corona-Krise hat auch die Tätigkeit der Feuerwehren massiv eingeschränkt. Auch die **Einsatzfähigkeit** ist im ersten Lockdown **deutlich zurückgegangen**. Im Falle einer Ausrückung geschah dies jedoch unter bestimmten Sicherheitsregeln, wie Abstand, Mund-Nasen-Schutz und anschließend **Desinfizieren von Lenkrädern, Türgriffen u.a.** Für die Mannschaft wurden zwei **berührungsfrei bedienbare Desinfektionsmittelspender** angeschafft.

Verschiedene Sachgebiete konnten 2020 überhaupt keine Tätigkeiten entwickeln.

Sitzungen im Feuerwehrhaus (Bild: Chargenbesprechung im Oktober 2020) wurden auf das Dringendste (wie z.B. HLFA-Entscheidungen) beschränkt, fanden aber unter peniblen Sicherheitsmaßnahmen statt.

Foto: Karl Braun





Nachrichtendienst 2020

OBI Gerald Riegler, 2. Kdt.-Stv. - Sachbearbeiter
und FM Georg Riegler - Aspirant



Gerätstand am 31.12.2020:

Funkfixstation (Dienstzimmer Feuerwehrhaus)	1
Fahrzeugfunkstationen	5
Handfunkgeräte	8
Personenrufempfänger digital	3
Lautsprecheranlage	1



Für das neue **HLFA3** wurden im August 2020 ein weiteres **Handfunkgerät** und zwei Fahrzeugladestationen gekauft (Bilder links).

Am **letzten Sonntag** im Monat wird jeweils der **Funk-Proberuf** um 08.35 Uhr für den gesamten Abschnitt Gföhl durchgeführt (Mithilfe durch PFM Jan Sinhuber).

Der jährliche **Zivilschutzprobealarm** wurde am 3. Oktober 2020 durchgeführt. Alle drei Sirenen (Feuerwehrhaus, Silo Fa. Schmöger, Betriebshalle Fa. Gräser) haben funktioniert.

Im Laufe des Jahres erfolgten bei folgenden **Geräten Wartungs- und Reparaturarbeiten**:

- Fahrzeugladestation
- Sirenenfernsteuerung und Sirenen

Vielen Dank allen Kameraden, die mich dabei unterstützen!

Auf Grund der Covid19-Verordnungen konnten folgende **Vorhaben nicht durchgeführt** werden:

- Modul „Arbeiten in der Einsatzleitung“
- Jährliche Funkübung im Abschnitt
- Funkübung in der Feuerwehr
- Besprechung Sachbearbeiter Nachrichtendienst

Um die **SMS-Alarmierung** aktuell zu halten bitte jede **Änderung der Handy-Nummer** in die Telefonliste im Dienstzimmer eintragen.

Bei Einsätzen das Einsatzleiter-Handfunkgerät „ANTON GFÖHL“ aus der Garderobe nicht vergessen!



Öffentlichkeitsarbeit, Homepage, Facebook und Dokumentation 1991 - 2020

Ehren-Brandrat Karl Braun - Sachbearbeiter

Zu meinen Aufgaben zählen bzw. zählte u.a. die **Erstellung der Jahresberichte**, die **Erstellung von Pressemeldungen** (z.B. über Jahreshauptversammlung, Einsätze, FF-Jugend, Jubilare, Sterbefälle, etc.), die Erstellung und Gestaltung der **Informationen für den Schaukasten** sowie die **laufende Betreuung** und ständige **Aktualisierung** der **Homepage www.feuerwehr.gfoehl.at** mit Berichten und Fotos von Einsätzen, aktuellen Anlässen, Tätigkeit der Feuerwehrjugend, Terminen, etc.

Die FF Gföhl ist auch auf **Facebook**: <https://www.facebook.com/FFGfoehl> vertreten. **Die Facebook-Seite** der FF Gföhl hatte am Jahresende 2020 gezählte **710 Abonnenten** (Vorjahr: 572).

Auch das **digitale Archiv** der FF Gföhl (**mittlerweile rund 350 Gigabyte**) wurde von mir laufend erweitert.

Homepage:

2004 haben wir die Homepage www.feuerwehr.gfoehl.at eingerichtet. Unser EDV-Beauftragter Ing Horst Huber und Ing. Christian Lackner haben damals für die erste Dateneingabe viele Stunden aufgewendet.

Ab dem Jahr 2005 sind wir mit unserem Webauftritt zum WVNET in Zwettl als Provider gewechselt; ab diesem Jahr war ich alleiniger Redakteur und Betreiber.

Zugriffe auf die FF-Gföhl-Homepage (ab 2005):			
Jahr:	Besucher:	Besuche:	Zugriffe:
2005	4.045	8.855	268.831
2006	11.283	26.010	738.897
2019	25.325	55.284	3.719.722
2020	24.313	59.720	3.903.310



Jahresberichte:

Mit meiner Funktionsübernahme als Kommandant im Jahr 1991 habe ich meinen **Rechenschaftsbericht** über das jeweils **abgelaufene Jahr** schriftlich in Form der „**Jahresberichte**“ festgehalten und in Kopie an alle Mitglieder ausgefolgt. Diese Tätigkeit blieb mir auch nach Ende meiner Funktion im Jahr 2009, nachdem mich mein Nachfolger Josef Schübl ersucht hat, auch in seiner Funktionstätigkeit Jahresberichte zu verfassen.

Dem Ersuchen meines Freundes bin ich gerne nachgekommen und so wurden es **bisher insgesamt dreißig Jahresberichte (1991 – 2020)**, die ich alljährlich zeitgerecht zu den Mitgliederversammlungen im Jänner fertiggestellt hatte.

Auch mein Vorgänger Erwin Redl hat Jahresberichte an die Mitglieder ausgegeben. Die noch vorhandenen bzw. aufgefundenen Jahresberichte von 1979 – 1990 von Erwin Redl habe ich gescannt und binden lassen, ebenso die Jahresberichte 1991 – 2008 aus meiner Ära. Das gleiche ist auch für die Jahre 2009 – 2020 (Ära Schübl) geplant.

Damit sind die letzten 41 Jahre aufgeschrieben und umfassend archiviert. Interessierte Personen, vor allem aber ein künftiger Chronist, finden darin schlüssige Informationen.

Buch „150 Jahre FF Gföhl“:

Gerne bin ich der Einladung des Kommandos nachgekommen, anlässlich des **150-jährigen Bestehens** im Jahr 2018 eine **Dokumentation über die FF Gföhl** (324 Seiten) zu verfassen. Darüber hinaus sorgte ich auch für die Finanzierung dieses Buches durch Lukrierung von Werbeeinschaltungen und Förderbeiträgen.

150-Jahr-Feier – Jubiläumsjahr 2018:

Im Jubiläumsjahr 2018 zusätzlich neben Verfassen der 324-seitigen Dokumentation erledigt: Vorbereitung der Einladungslisten, Gestaltung der Einladungen für die Fest- und Ehrengäste, Strukturierung des Festaktes samt Herstellung des beim Festakt gezeigten Imagefilms sowie Gestaltung eines Rollup (Bild oben), das bei der Jubiläumsfeier bereits als Bühnenhintergrund gedient hat.

Leopold Aschauer hat den Festakt mitgefilmt. Dieser Film über den Festakt wurde von mir fertig bearbeitet, hat eine Länge von 59 Minuten und ist für alle Mitglieder kostenlos erhältlich.

Kommandanten-Galerie im Schulungsraum des FF-Hauses:

Im Zuge der Arbeiten für die Dokumentation 2018 konnte ich **weitere Fotos von Feuerwehrkommandanten** aus der Vergangenheit auffinden bzw. diese reproduzieren und im Schulungsraum des Feuerwehrhauses platzieren. Lediglich von einem Kommandanten seit 1868 konnte bisher noch kein Foto beschafft werden.

Kommandant Josef Schübl

Rückschau 2009 - 2020: 12 Jahre Kommandant Josef Schübl

Als Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Gföhl möchte ich mich beim Kommando, sowie bei jedem und jeder Einzelnen der Mannschaft für die **sehr gute Zusammenarbeit in den vergangenen 12 Jahren ganz herzlich bedanken**. Ich möchte betonen, dass es eine **große Freude** für mich war, **gemeinsam mit euch für die Feuerwehr Gföhl** zu arbeiten. Ich möchte auch das gegenseitige Vertrauen und die Handschlagqualität erwähnen – auf dieser Basis konnten wir gemeinsam die Anforderungen an die Feuerwehr zum Schutze und Wohle der Bevölkerung meistern. Großer **Dank** gebührt auch den **Repräsentanten der Stadtgemeinde Gföhl**, namentlich den Bürgermeistern Karl Simlinger und Ludmilla Etzenberger, die für unsere Anliegen in meiner Funktionsperiode immer ein offenes Ohr hatten und haben.

Darüber hinaus konnten wir **gemeinsam einiges weiterbringen**: So wurden 2013 ein neues **Mannschaftstransportfahrzeug (MTFA)** und 2020 das moderne **HLFA3** mit Allrad und 4000 Liter Wassertank angeschafft.

Auch wurden 2017 **neue Feuerwehrhelme** angekauft, die **Ausrüstung** der Mannschaft **weiter verbessert** und **neue Fenster und eine neue Eingangstür** im Feuerwehrhaus eingebaut sowie die **sechs Garagentore** generalsaniert. 2017 wurde auch eine **moderne stationäre Atemluftfüllanlage** im Feuerwehrhaus errichtet und 2018 das **Feuerwehrhaus innen und außen frisch gefärbelt**. In meiner Ära konnten wir auch **sieben Platzfeste**, deren Erlös für unser wirtschaftliches Überleben notwendig ist, veranstalten.

Überörtlich war ich seit 1995 als Bewerber, Hauptbewerber bzw. Bewerbungsleiter (ab 2010) bei Abschnitts- und Bezirksfeuerwehrleistungsbewerben tätig. Ab dem Jahr 2000 durfte ich auch Bewerber bzw. Hauptbewerber bei den Landesfeuerwehrleistungsbewerben tätig sein.

Abschließend darf ich bemerken:

**„Nichts ist spannender und gleichzeitig so herausfordernd,
wie die Führung einer Feuerwehr“**

Im Nachhang lasse ich einige wichtige Ereignisse während meiner Funktionsperiode Revue passieren:

2009



Bei der **Jahreshauptversammlung am 23. Jänner 2009** wird unter Vorsitz von **Bürgermeister Karl Simlinger** **Josef Schübl** als Nachfolger von Karl Braun, der zwei Jahre vor der turnusmäßigen Wahl seine Funktion nach 18 Jahren Tätigkeit niedergelegt hatte, zum **neuen Kommandanten der FF Gföhl** gewählt. Neuer **Kommandantstellvertreter** wird **Johann Lackner**. Karl Braun wird über Beschluss der Mitgliederversammlung zum **Ehren-Kommandanten** der FF Gföhl ernannt und mit dem **Ehrenring in Gold** der FF Gföhl geehrt.

Mitglieder der **FF Gföhl** haben **gemeinsam mit der FF Eisen-graben** die „**Ausbildungsprüfung Technische Hilfeleistung**“ in Gold und Silber absolviert, 19 Mitglieder der FF Gföhl haben Lehrgänge absolviert.

Die FF Gföhl stellt beim **Festzug** am 27. September 2009 anlässlich **20 Jahre Stadt Gföhl** einen eindrucksvollen Nostalgiezug. Am erstmals durchgeführten „**Tag der Gföhler**“ am 25. Oktober 2009 besuchten Hunderte Gemeindebürger auch die Einrichtungen der FF Gföhl.

Im Mai werden die **ersten Digital-Funkgeräte** ausgeliefert, am 26. Juni wird die **Wärmebildkamera** für den Abschnitt Gföhl übernommen und bei der FF Gföhl stationiert. Am 21. Mai feiert **Ehren-Oberbrandinspektor Felix Hameder**, verdienstvoller Kommandant-Stellvertreter von 1991 – 1994, seinen 80. Geburtstag.

Mitgliederstand am 31.12.2009: **106** (80 Aktive, 19 Reserve, 7 Jugend).

Einsätze 2009: **148** (6 Brand, 10 Brandsicherheitswachen, 132 Technische).

2010



Vom 4. - 6. Juni 2010 findet das **12. Platzl-Fest** auf dem Gelände von Feuerwehr und Bauhof statt. Erstmals gab es am Sonntag-Nachmittag unter dem Motto „Kinder und Erwachsene entdecken unsere Feuerwehrgeräte“ spezielle Führungen und Aktivitäten.

Leopold Aschauer, Hermann Berger und Leopold Hameder erhalten von Bürgermeister Karl Simlinger die „**Ehrennadel in Silber**“ der Stadtgemeinde Gföhl. Der **Bezirksfeuerwehrtag** findet am 26. März in der Fahrzeughalle der FF Gföhl statt. In diesem Rahmen erhalten **Johann Schmöger und Johann Steininger** eine Ehrung für **60-jährige Zugehörigkeit** zur FF Gföhl.

Die Stadtgemeinde Gföhl präsentiert die neu herausgegebene „**Einsatzkarte**“

Josef Schübl wird zum **Bewerbsleiter für Abschnitts- und Bezirksfeuerwehrleistungsbewerbe** ernannt.

Walpurga Spreitzer absolviert als erstes weibliches Mitglieder der FF Gföhl die **Ausbildungsprüfung Löscheinsatz in der Stufe Gold**.

Angekauft wurden u.a. ein Prüfkoffer für den Atemschutz, eine Tauchpumpe, Ketten sowie Arbeitshandschuhe.

Ehrenkommandant **Karl Braun** feiert im Feuerwehrhaus mit den Mitgliedern der FF Gföhl und langjährigen Mitstreitern aus Abschnitt und Bezirk auf seine Rechnung den **60. Geburtstag** und erhält von den Feuerwehrmitgliedern eine Torte in Form des unter seiner Ära errichteten Feuerwehrhauses. Karl Braun nimmt im Rahmen dieser Feier auch Abschied aus allen offiziellen Feuerwehrfunktionen.

Mitgliederstand am 31.12.2010: **107** (81 Aktive, 19 Reserve, 7 Jugend).

Einsätze 2010: **114** (10 Brand, 20 Brandsicherheitswachen, 84 Technische).

2011



Josef Schübl wird in der Mitgliederversammlung am 21. Jänner 2011 zum **Kommandanten** der FF Gföhl gewählt, **Gottfried Gießrigl** ist sein **neuer Stellvertreter**. Am 26. März 2011 wird **Gerald Riegler** zum **2. Kommandanten-Stellvertreter** gewählt. **Johann Lackner** wird zum **Ehren-Oberbrandinspektor** ernannt und erhält am 3. Juni die **Ehrennadel in Silber** der Stadtgemeinde Gföhl

Am 12. März wird **Engelbert Mistelbauer** aus Lichtenau als Nachfolger von Karl Braun zum **Abschnittsfeuerwehrkommandanten** des Abschnittes Gföhl gewählt, **Josef Schübl** wird neuer Abschnittskommandant-Stellvertreter. Karl Braun erhält beim Abschnittsfeuerwehrtag am 1. April in Lichtenau das Dekret zum **Ehren-Brandrat**.

Für **25-jährige Tätigkeit** im Feuerwehrwesen erhält

Gottfried Gießrigl eine Auszeichnung des Landes NÖ. **Wolfgang Kurz, Johann Schödl und Kurt Haslinger** werden mit dem **Verdienstzeichen 3. Klasse des NÖ Landes-Feuerwehrverbandes** ausgezeichnet.

Beim ersten „**Tag der Vereine**“ am 11. September in Gföhl zeigt die FF Gföhl gemeinsam mit dem Roten Kreuz und der Polizei auf dem Hauptplatz eine **einsatznahe Übung**.

Am 5. März erwerben **Matthias Kreuzer, Johannes Lemmerhofer und Thomas Topf** das

NÖ Funkleistungsabzeichen, am 12. November absolvieren Horst Huber, Roman Doppler, Richard Hauer, Jürgen Topf, René Fuchs, Kurt Haslinger und Johannes Lemmerhofer die **Ausbildungsprüfung Löscheinsatz in der Stufe Gold**.

Drei Sterbefälle sind zu beklagen: **Ernest Müller** (am 19. Juli), **Karl Wandl** (am 6. September) und **Johann Steininger** (am 24. Dezember).

Größter und langwierigster Einsatz war der **Brand** des landwirtschaftlichen Gebäudes unseres Feuerwehrkameraden Walter **Knödlstorfer** am **14. Juli 2011**.



Mitgliederstand am 31.12.2011: **103** (80 Aktive, 16 Reserve, 7 Jugend).

Einsätze 2011: **174** (20 Brand, 24 Brandsicherheitswache, 130 Technische).

2012



Die beiden Kommandanten-Stellvertreter **Gottfried Gießrigl** und **Gerald Riegler** erwerben am 11. Mai 2012 mit hervorragender Punktezahl das **FLA Gold** und werden in Gföhl festlich empfangen.

Beim Abschnittsfeuerwehrtag am 30. März wird **Gerhard Dirnberger** mit dem **Verdienstzeichen 3. Klasse** des NÖ Landesfeuerwehrverbandes ausgezeichnet.

Leopold Hameder und Walter Enzinger werden für **50-jährige Tätigkeit**, Josef Ettenauer, Erich Braun und Ernst Zierlinger für **40-jährige Tätigkeit**, Karl Münzberg jun., für **25-jährige Tätigkeit** im Feuerwehrwesen vom Land NÖ ausgezeichnet.

Vom 1. – 3. Juni findet das **13. Platzfest** der FF Gföhl statt, das wieder ein schöner Erfolg wird.

Historischer Moment: Das **alte FF-Haus in der Jaidhofer Gasse** wird **anfangs April 2012 abgetragen**. An seiner Stelle entstehen neue Wohnungen. Die am Haus befindlichen zwei Gedenktafeln werden zuvor demontiert. Zur jederzeitigen Verfügbarkeit von Treibstoff für die Feuerwehrfahrzeuge wird ein **1.000-Liter-Dieseltank angekauft** und im FF-Haus platziert.

Am 10. November üben erstmals **35 Feuerwehrmitglieder aus dem Unterabschnitt Gföhl im Brandhaus der NÖ Landesfeuerwehrschule** in Tulln. **16 Mitglieder** aus Feuerwehren des Unterabschnittes schließen ihre erstmals **gemeinsam durchgeführte Grundausbildung** erfolgreich ab.

Der **Funkverkehr** läuft ab sofort **ausschließlich digital** ab. Mit dem Ankauf von **zwei weiteren digitalen Handfunkgeräten** werden bei der FF Gföhl jetzt insgesamt 6 digitale Handfunkgeräte betrieben.

Im Dienstzimmer wird eine **digitale Fixstation** aufgestellt.

Mitgliederstand am 31.12.2012: **100** (79 Aktive, 16 Reserve, 5 Jugend)

Einsätze 2012: **171** (7 Brand, 12 Brandsicherheitswachen, 152 Technische)

2013



Die **FF Gföhl** feiert in diesem Jahr ihr **145-jähriges Bestehen** (1868 – 2013). Im Rahmen des **14. Platzfestes** vom 7. – 9. Juni wird im Zuge eines stimmungsvollen **Festaktes** am Sonntag mit Feldmesse im FF-Haus das neue **Mannschaftstransportfahrzeug (MTFA)** seiner Bestimmung übergeben.

Im Zuge der **Spatenstichfeier** für die **Unterführung Gföhl-Ost** am 25. Februar dankt Landeshauptmann **Dr. Erwin Pröll** den Einsatzkräften.

Die auf dem **früheren Feuerwehrhaus** in der Jaidhofer Gasse befindlichen zwei **Gedenktafeln** (Erinnerung an die Gefallenen beider Weltkriege und an Ehrenkommandant Franz Prinz) erhalten bei der Florianistatue im Bereich der

Zufahrt zum Feuerwehrhaus auf einem **neu errichteten Sockel** einen ehrenvollen Platz.

Ehren-Kommandant **Hans Pernerstorfer** feiert am 18. Februar seinen **80. Geburtstag**, unser ältestes Feuerwehrmitglied, Ehren-Löschmeister **Johann Schmöger**, feiert am 16. September seinen **85. Geburtstag**.

Mit Jahresende 2013 legt **Bürgermeister Karl Simlinger**, er amtierte seit 1997, seine **Funktion nieder**. Aktive und frühere Kommandanten bedanken sich mit einem Gruppenfoto für die gute Zusammenarbeit.

Erich und Hans Pernerstorfer werden für ihre **60-jährige Feuerwehrzugehörigkeit** geehrt, Kommandant **Josef Schübl** erhält das **Verdienstzeichen 2. Klasse** des NÖ Landesfeuerwehrverbandes, **Johann Lemmerhofer** das **Verdienstzeichen 3. Klasse** und **Johann Lackner** wird mit dem **Verdienstzeichen 3. Stufe** des Bundesfeuerwehrverbandes ausgezeichnet.

Beim **Brand des Wohnhauses** von Karl König (Blitzschlag) in Gföhl am 10. Juni, einen Tag nach unserem Fest, waren die Feuerwehren gefordert. Weil aber eine größere Anzahl von Feuerwehrmitgliedern zum Aufräumen nach dem Fest im Feuerwehrhaus anwesend war, konnte die FF Gföhl rasch und in ausreichender Mannschaftsstärke ausrücken und Ärgeres verhindern.



Mitgliederstand am 31.12.2013: **99** (74 Aktive, 19 Reserve, 6 Jugend)

Einsätze 2013: **92** (9 Brand, 7 Brandsicherheitswachen, 76 Technische)

2014



Die **ersten elf Mitglieder** der FF Gföhl absolvieren erfolgreich die **Ausbildungsprüfung Atemschutz**.

Die Absolventen sind **Josef Schübl, Gottfried Gießrigl, Gerald Riegler, Matthias Aigner, Thomas Topf, Lukas Gießrigl, Jürgen Topf, Johannes Lemmerhofer, Florian Simlinger, Kurt Haslinger** und **Richard Hauer**.

Auf dem Gelände des Lagerhauses unterweist **Leopold Birnecker** von der NÖ Landesfeuerwehrschule die Gföhler FF-Mitglieder im Umgang mit dem **hydraulischen Rettungssatz** und über allgemeines Verhalten bei technischen Einsätzen.

Aufgestellt werden **zwei Monitore**: Einer im **Dienstzimmer** samt PC, der zweite im Eingangsbereich als **Info-Screen**. Im Feuerwehrhaus werden **sämtliche 21 Fenster** sowie die **Eingangstür** gegen **Kunststofffenster** mit Dreifachverglasung bzw. Kunststofftür ausgetauscht.

Die Stadtgemeinde Gföhl feiert ihre **Stadterhebung vor 25 Jahren** mit einem großen Umzug am 14. September, an dem die **FF Gföhl** mit dem historischen **TLF 2000** (Steyr 586, Baujahr 1963), das vom **langjährigen Fahrmeister Johann Lackner** gelenkt wird, sowie mit der **Kernreuther-Spritze** (Baujahr 1920), die von einem **Gespann** unseres Feuerwehrmitgliedes **Hermann Berger** gezogen wird, teil.

Kein gutes Jahr für den Gföhler **Maibaum**: Zunächst **sägen** Unbekannte einige Tage vor dem Aufstellen **den Stamm ein**, ein Ersatzbaum wird aufgestellt. Am 12. Mai kappt schließlich ein **schwerer Sturm** den mit Seilen gesicherten Wipfel. Der Baum wird daraufhin **vorzeitig umgesägt**.

Ehren-Oberbrandinspektor **Felix Hameder** (von 1991 – 1994 auch Kommandant-Stellvertreter), feiert seinen **85. Geburtstag**, **Erich Pernerstorfer** wird **80**, der langjährige Zeugmeister **Leopold Aschauer** und der ebenso langjährig als Zugskommandant tätige **Leopold Hameder** werden **70**.

Elisabeth Schödl wird mit dem **Verdienstzeichen 3. Klasse** des NÖ Landesfeuerwehrverbandes ausgezeichnet, **Horst Huber** vom Land NÖ für **25-jährige** Mitgliedschaft.

Die bisherige Vizebürgermeisterin **Ludmilla Etzenberger** wird **neue Bürgermeisterin** der Stadtgemeinde Gföhl. **Walter Knödlstorfer** erhält die **Ehrennadel in Silber** der Stadt Gföhl, **Hermann Haiderer** in **Bronze**.

Ende November/anfangs Dezember verwüstet eine **Eiskatastrophe** zahlreiche Wälder; Straßen sind unbefahrbar und müssen von der Feuerwehr freigeschnitten werden.

Mitgliederstand am 31.12.2014: **98** (76 Aktive, 19 Reserve, 3 Jugend).

Einsätze 2014: **124** (7 Brand, 7 Brandsicherheitswachen, 110 Technische).

2015



Es gibt wieder eine **Feuerwehrjugend**: Gemeinsam mit der FF Eisengraben und der FF Jaidhof wird diese Gruppe betrieben, drei Mitglieder kommen von der FF Gföhl (Manuel Furlinger, Julian Hofer und Jan Sinhuber). Vom 5. – 7. Juni findet das **15. Platzfest** beim Feuerwehrhaus statt.

Drei **Sterbefälle** sind zu beklagen: **Johann Schmöger** (am 5. März), **Franz Aschauer** (am 28. März) und **Wilhelm Wimmer** (am 15. Juli).

Drei Mitglieder werden **von** der früheren **Feuerwehrjugend** zu den **Aktiven** überstellt (**Patrick Berger, Martin Hofbauer** und **Georg Riegler**). Ehrenkommandant **Karl Braun** (Kommandant von 1991 – 2009) wird mit Erreichen des 65.

Lebensjahres in die **Reserve** überstellt.

Martha Haslinger, Lukas Gföhler und **Eva Schwarz** erhalten das **Verdienstzeichen 3. Klasse** des NÖ Landesfeuerwehrverbandes, Ehren-Hauptbrandmeister **Robert Haslinger sen.** wird vom NÖ Landesfeuerwehrverband für seine **60-jährige Mitgliedschaft** zur Feuerwehr ausgezeichnet, **Gerhard Dirnberger** vom Land NÖ für **40-jährige Tätigkeit**.

Lukas Gießrigl folgt **Johannes Lemmerhofer** als **Jugendbetreuer**. Zahlreiche kleinere **Investitionen** werden getätigt: Akku-Bohrschraubset, Motorsäge für DLK, Waschmaschine, zweiteilige Schiebleiter (9 Meter) und zwei Rundschnellen a 6 Tonnen Tragkraft. In **Eigenregie** wechseln **Klaus Schmöger, Wolfgang Kurz** und **Johannes Lemmerhofer** die **Federblätter** des RLFA 2000.

Das **TLF 4000** und das **RLF 2000** werden mit **digitalen Fahrzeugfunkstationen** ausgestattet.

Mitgliederstand am 31.12.2015: **95** (75 Aktiv, 17 Reserve, 3 Jugend).

Einsätze 2015: **123** (11 Brand, 8 Brandsicherheitswachen, 104 Technische).

2016



Bei der turnusmäßigen **Neuwahl** des Feuerwehrkommandos werden im Rahmen der Mitgliederversammlung am 22. Jänner 2016 **Josef Schübl** als **Kommandant** und **Gottfried Gießrigl** als **Kommandant-Stellvertreter** bestätigt. Am 17. März wird **Gerald Riegler** wieder zum **2. Kommandant-Stellvertreter** gewählt.

Am **20. Februar** wird **Josef Schübl**, der am 11. Februar seinen **60. Geburtstag** feiert, als **Nachfolger von Engelbert Mistelbauer** (der neuer Bezirksfeuerwehrkommandant-Stellvertreter wird) zum neuen **Abschnittsfeuerwehrkommandanten** gewählt, neuer **Stellvertreter** ist **Ernst Feichtinger** aus Seeb.

Johann Lackner, Robert Braun und **Johann Hagmann**

werden in die **Reserve** überstellt. Ehren-Verwalter **Manfred Gföhler** und **Johann Schödl** feiern ihren 60. Geburtstag, Gruppenkommandant und Fahrmeister-Stellvertreter **Wolfgang Kurz** wird **50**.

Beim **Abschnittsfeuerwehrtag** am **1. April 2016** im Feuerwehrhaus Gföhl werden **Leopold Aschauer, Hermann Berger, Walter Knödlstorfer** und **Josef Tiefenbacher** für ihre **50-jährige Zugehörigkeit** zur Feuerwehr geehrt. Für **40-jährige Tätigkeit** werden **Konrad Ernst, Manfred Gföhler** und **Johann Lemmerhofer**, für **25-jährige Tätigkeit** **Herbert und Kurt Haslinger**, sowie **Franz, Gerhard** und **Johann Schödl** und **Josef Schübl** seitens des Landes NÖ geehrt.

Mit dem **Verdienstzeichen 2. Klasse** des NÖ Landesfeuerwehrverbandes werden Kommandant **Josef Schübl** und Oberverwalterin **Renate Schmöger** ausgezeichnet, die **Verdienstmedaille 3. Klasse** des NÖ Landesfeuerwehrverbandes erhalten **Johann Lackner** und **Gottfried Gießrigl**.

Am 17. April **verstirbt Hauptfeuerwehrmann Gerhard Dirnberger**.

Jakob Geitzenauer und **Alexander Hofbauer** treten in die **Feuerwehrjugend** ein.

Mit dem Einbau von **digitalen Funkgeräten** in KLF und Drehleiter sind jetzt **alle Fahrzeuge** mit Digitalfunk ausgestattet.

Mitgliederstand am 31.12.2016: **95** (70 Aktive, 20 Reserve, 5 Jugend).

Einsätze 2016: **87** (6 Brand, 13 Brandsicherheitswachen, 68 Technische).

2017



Die FF Gföhl erhält **70 neue Feuerwehrhelme** (Rosenbauer-Titan) zum Preis von **rund 16.000 Euro**, dazu schafft die FF Gföhl noch **27 Helmlampen** an. In diesem Jahr werden für alle Feuerwehren der Gemeinde Gföhl neue Helme angeschafft, die **Stadtgemeinde Gföhl** übernimmt die **Hälfte der Anschaffungskosten**.

In über 70 unentgeltlich geleisteten Arbeitsstunden werden die **sechs Tore des Feuerwehrhauses generalsaniert**, im Oktober wird der **Neubau der Atemluftfüllanlage** gestartet, zu dem in diesem Jahr über 20 Gföhler Feuerwehrmitglieder über 500 unentgeltliche Stunden geleistet haben.

Vom 9. – 11. Juni wird das **16. Platzfest** beim Feuerwehrhaus veranstaltet, auch bei zahlreichen anderen Veranstaltungen (wie 70 Jahre Kath. Jungschar, erstes Generationenfest im Freibad, Florianifeiern, etc.) ist die FF Gföhl aktiv.

Unserem **Steyr 586** wird in der April-Ausgabe von **BRANDAUS** eine **sechsseitige Geschichte** gewidmet. Auch in die Ausbildung wird investiert: Im März gibt es **erstmal den „Finnentest“** (Fitnessstest für Atemschutzgeräteträger), im September absolvieren **13 Atemschutzgeräteträger die Stufe 4 der Heißausbildung**, die Unterabschnittsübung findet in Reittern statt. 13 Mitglieder der FF Gföhl und 2 der FF Seeb absolvieren die **Ausbildungsprüfung Atemschutz** (8 Silber, 8 Bronze). Die Verwaltung der **Atemschutzgeräte wird auf EDV** umgestellt.

Die Zusammenarbeit der **Feuerwehrjugendgruppen** von Eisengraben, Gföhl, Jaidhof, Seeb und Meisling hat sich bewährt. Für **40-jährige Tätigkeit** wird **Helmut Edlinger**, für **25-jährige Tätigkeit** Martin Berger seitens des Landes NÖ geehrt. Martin Widhalm wird mit dem **Verdienstzeichen 3. Klasse**, Gerald Riegler mit der **Verdienstmedaille 3. Klasse** des NÖ Landesfeuerwehrverbandes ausgezeichnet. Jan Heinrichsberger und Fabian Pinczker treten in die **Feuerwehrjugend** ein.

Mitgliederstand am 31.12.2017: **96** (66 Aktive, 23 Reserve, 7 Jugend).

Einsätze 2017: **106** (14 Brand, 9 Brandsicherheitswachen, 83 Technische).

2018



Das **Jahr 2018** steht ganz im Zeichen des Jubiläums „**150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Gföhl**“. So findet der **Abschnittsfeuerwehrtag** am 16. März im Feuerwehrhaus Gföhl statt, am 9. Juni werden die **42. Bezirksfeuerwehrleistungsbewerbe in Gföhl** ausgerichtet und am 9. September gibt es am Hauptplatz eine **öffentliche Einsatzübung** gemeinsam mit dem **Rotem Kreuz** und der **Polizei**. Prägender Höhepunkt ist die **eindrucksvolle Jubiläumsfeier am 27. Oktober im Feuerwehrhaus**, zu der viele **Fest- und Ehrengäste** begrüßt werden können. Josef Schübl, Gottfried Gießrigl, Gerald Riegler, Karl Braun und Johann Lackner spenden zum Jubiläumsjahr ein **neues Fahnenband**, Karl

Braun verfasst eine über 300 Seiten umfassende **Dokumentation über die FF Gföhl**.

Die **Sparkasse Gföhl Privatstiftung** spendet der **FF Gföhl 15.000 Euro**, davon werden **5.000 Euro** zur Finanzierung der **neuen Atemluftfüllanlage** verwendet. Sparkasse Gföhl Privatstiftung-Vorstand **Franz Denk** wird bei der Spendenübergabe, **Bürgermeisterin Ludmilla Etzenberger** im Rahmen des Platzfestes mit der **Floriani-Plakette des NÖ Landesfeuerwehrverbandes** ausgezeichnet.

Im **Dachbereich** wird eine **Verladetür** eingebaut. In den Monaten März und April 2018 erhält das **Feuerwehrhaus** sowohl innen als auch außen einen **neuen Anstrich**. Die **Kosten** für den Innen- und Außenanstrich werden **zur Gänze** (circa. 18.000,-- Euro) **von der Stadtgemeinde Gföhl** getragen, die Tür wird durch die FF Gföhl angeschafft und in Eigenregie montiert.

Den **Funkleistungsbewerb** absolvieren **Georg Riegler** (Punktemaximum von 300 Punkten, Tagessieger und insgesamt Zweitbesten im Bezirk Krems), sowie **Martin Hofbauer, Patrick Berger, Gerhard Hofbauer und Sebastian Bernreiter**. Das **Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold** erwerben erfolgreich die drei Löschmeister **Johannes Lemmerhofer, Matthias Kreuzer und Andreas Heinrichsberger**. Karl Braun erhält beim Festakt die **Floriani-Plakette** des Öst. Bundesfeuerwehrverbandes. Abgeschlossen wird das **Projekt „Neue Atemluftfüllanlage“**, bei dem insgesamt **22 Mitglieder** der FF Gföhl rund **600 unentgeltliche Arbeitsstunden** leisten. Maximilian Schmöger und Marvin Stumpfer treten in die Feuerwehrjugend ein, Manuel Aigner, Johannes Fuchs und Philipp Völker zu den Aktiven.

Große Trauer herrscht um **Jürgen Topf** (langjähriger Jugendbetreuer) und **Johann Pernerstorfer** (Kommandant-Stellvertreter von 1974 – 1991).

Mitgliederstand am 31.12.2018: **99** (66 Aktive, 23 Reserve, 10 Jugend).

Einsätze 2018: 103 (10 Brand, 5 Brandsicherheitswachen, 88 Technische).

2019



Das Hauptaugenmerk liegt im Jahr 2019 auf der Intensivierung der Ausbildung und der Vorbereitung auf die Anschaffung des **neuen HLFA3**. Angeschafft werden u.a. ein **Handfunkgerät** für die Drehleiter, eine **Korbschleiftrage** und mit großzügiger Unterstützung der Stadt Gföhl ein **Zelt für die Feuerwehrjugend**.

Die **Ausbildungsprüfung Löscheinsatz** absolvieren drei Mitglieder in der **Stufe Bronze** (Lukas Gießrigl, Andreas Heinrichsberger und Florian Völker), vier in **Stufe Silber** (Matthias Aigner, Matthias Kreuzer, Florian Simlinger und Thomas Topf).

Die **Ausbildungsprüfung Atemschutz** in der **Stufe Gold** absolvieren als Erste im Abschnitt Gföhl Gerald Riegler, Matthias Aigner, Richard Hauer und Gottfried Gießrigl.

Das **FLA Bronze** erwerben beim LFLB in Traisen Johannes Fuchs und Philipp Völker, Jan Sinhuber erwirbt das **Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Gold**. Sebastian Dastig und Maximilian treten zur Feuerwehrjugend bei, Roland Widhalm zu den Aktiven. Am 21. Mai 2019 feiert **Ehren-Oberbrandinspektor Felix Hameder**, seit 70 Jahren (Eintritt 1949) Mitglied der FF Gföhl, die Vollendung seines **90. Lebensjahres**. Der Jubilar war von 19. Jänner 1991 bis zur Erreichung seines 65. Lebensjahres am 21. Mai 1994 Kommandant-Stellvertreter der FF Gföhl. Er wird auch für 70 Jahre Mitgliedschaft seitens des NÖ Landesfeuerwehrverbandes ausgezeichnet.

Trauer herrscht um Feuerwehrarzt **Dr. Peter Burger**, der am 19. August im 73. Lebensjahr stirbt.

Am 25. August verabschieden sich die **Feuerwehren der Pfarre Gföhl** von Pfarrer Thomas Pichler, der nach 13 Jahren in Gföhl in Krems einen neuen Aufgabenbereich übernimmt.

Nach 42 Jahren gibt es am 7. September wieder **einen Feuerwehrball**, der im Gasthaus Haslinger stattfindet. Beim **Stadtfest** am 15. September (30 Jahre Stadt Gföhl) nimmt die FF Gföhl mit dem Oldtimer Steyr 586 an einem Festumzug teil. **20 freiwillige Mitarbeiter des Roten Kreuzes Gföhl** stellen sich am 19. Oktober 2019 dem Thema „Rettungstechnisches Praktikum“. Den ganzen Tag wird am Gelände der FF Gföhl geschult und trainiert. **Horst Mitschelen**, im Jahr 1968 gemeinsam mit Erwin Redl Begründer der Feuerwehr-Freundschaft Gföhl-Mühlacker, erhält aus Anlass seines 80. Geburtstages von seinen Töchtern im Oktober ein Gföhl-Wochenende geschenkt und feiert mit langjährigen Freuden der FF Gföhl.

Für 50 Jahre Mitgliedschaft werden geehrt: Ewald Braun, Karl Braun, Robert Braun, Johann Hagmann, Hermann Haiderer, Johann Lackner, Manfred Schmotz und Alois Tiefenbacher, **für 40 Jahre**: Georg Kreuzer und **für 25 Jahre**: René Futterknecht, Robert Haslinger, Gerald Riegler und Martin Schödl. Sie erhalten ein Ehrenzeichen des Bundeslandes Niederösterreich.

Matthias Kreuzer und Bernhard Meier erhalten das **Verdienstzeichen 3. Klasse** (Bronze) des NÖ Landesfeuerwehrverbandes.

Mitgliederstand am 31.12.2019: **101** (66 Aktive, 23 Reserve, 12 Jugend).

Einsätze 2019: **92** (8 Brand, 6 Brandsicherheitswachen, 78 Technische).

2020



Das Jahr 2020 ist geprägt durch die ab Februar weltweit auftretende **Corona-Pandemie**, die starke Auswirkungen und Einschränkungen auch für das Feuerwehrwesen bringt. So gut wie alle **Feuerwehrveranstaltungen werden abgesagt**, darunter auch das für Juni geplante **18. Platzfest**. Trotz aller Einschränkungen können unsere Mitglieder 13 Kurse- bzw. Lehrgänge absolvieren.

Die ursprünglich für März terminisierte **Ausbildungsprüfung Atemschutz Stufe Silber** kann aber erst anfangs September abgewickelt werden. Andreas Heinrichsberger und Florian Völker von der FF Gföhl sowie Ernst Feichtinger und Walter

Weissmann von der FF Seeb sind die Absolventen. Leider ist auch die **Haussammlung 2020** in der gewohnten Weise nicht möglich, sodass wir uns veranlasst sehen, die Bürger unseres Einsatzbereiches mittels eines Postwurfes, der von unseren Mitgliedern in die Postkästen getragen wird, um ihre Unterstützung zu bitten.

Für **KLF und HLFA3** werden insgesamt **6 neue Atemschutzgeräte 300 Bar** angeschafft. **13 neue Einsatzjacken** werden als Ersatz für einige der bereits über 20 Jahre alten Jacken gekauft. Zu Beginn des Jahres kommen **12 Mitglieder des Reservestandes** zu einem Info-Abend ins Feuerwehrhaus.

Mit Verzögerungen, kann das Projekt „**HLFA3**“ durchgezogen und abgeschlossen werden. Die **Rohbauabnahme** am 14. Oktober erfolgt allerdings **virtuell über Internet**. Über fünf Stunden arbeiten Josef Schübl, Gottfried Gießrigl, Gerald Riegler und Projektleiter Wolfgang Kurz das Fahrzeug mit dem Techniker der Fa. Rosenbauer durch. Am **23. November** erfahren Josef Schübl, Gottfried Gießrigl, Gerald Riegler, Wolfgang Kurz und Klaus Schmöger **im Rosenbauer-Werk in Pultendorf** eine ausführliche Einschulung, anschließend wird das **HLFA3 nach Gföhl geliefert** und am 24. November behördlich angemeldet. Im Zuge dieser Anmeldungen werden auch die übrigen Fahrzeuge auf die **neuen Feuerwehrkennzeichen (FW)** umgestellt, die Kosten dafür übernehmen das Kommando, die Fahrmeister und zwei Ehrendienstgrade.

Für das HLFA 3 werden ein **weiteres Handfunkgerät** sowie **zwei Fahrzeugladestationen** angeschafft. Die **Zusatzausrüstung** (Schneeketten, Motorsägen, Umlenkrollen, etc.) in Höhe von rund **5.670 Euro** wird durch die FF Gföhl finanziert. Am **20. Dezember** überzeugen sich die **Repräsentanten der Stadtgemeinde Gföhl mit Bürgermeisterin Ludmilla Etzenberger** an der Spitze von der neuen Anschaffung. Weitere interessierte Besucher und Zuhörer sind Vizebürgermeister Mag. Jochen Pulker und die Stadträte Günter Steindl und Erich Starkl.

Die **Gesamtkosten für das HLFA3 in Höhe von rund 434.000 Euro** können durch eine Subvention des NÖ Landesfeuerwehrkommandos sowie Beiträgen der Stadtgemeinde, die auch die Vorfinanzierung der Umsatzsteuer bis zur Abrechnung mit dem Land NÖ übernimmt und der FF Gföhl finanziert werden. **Große Trauer** herrscht um **Hermann Berger** (verstorben am 12.2.2020), **Erich Pernerstorfer** (verstorben am 29.2.2020) und **Walter Knödlstorfer** (verstorben am 31.7.2020).

Runde Geburtstage feiern Ehrenkommandant Karl Braun (70, und spendet an die Feuerwehrjugend Multifunktionsstücher), Elisabeth Schödl, Georg Kreuzer und Johann Lemmerhofer (60) sowie Renate Schmöger, Gottfried Gießrigl und Eva Schwarz (50). Josef Ettenauer wird in die **Reserve** überstellt.

Mitgliederstand am 31.12.2020: **96** (65 Aktive, 21 Reserve, 10 Jugend).

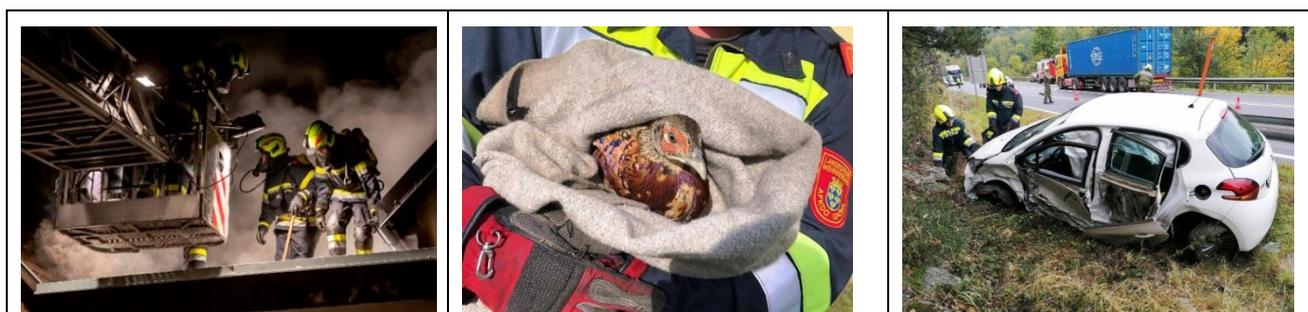
Einsätze 2020: **69** (5 Brand, 3 Brandsicherheitswachen, 61 Technische).

KB

Freiwillige Feuerwehr Gföhl

Statistik 2020

Einsätze:	Anzahl:	Mitglieder:	Stunden:
Brand	5	87	97
Brandsicherheitswachen	3	9	54
Technische Einsätze *)	61	349	312
Einsätze gesamt 2020:	69	445	463
Übungen, Kurse, sonstige Tätigkeiten gesamt 2020:	244	1.134	2.918
Einsätze, Übungen, Kurse, sonstige Tätigkeiten gesamt 2020:	313	1.579	3.381



*) Technische Einsätze im Detail 2020:	
Verkehrsunfälle (Bergungen) **)	19
Menschenrettung	4
Wasserversorgung	10
Tätigkeiten für Gemeinde	5
Geräteverleih, Sonstiges	5
Insekten-, Bienen-, Wespen	5
Kanalreinigung, Auspumparbeiten	3
Auslaufen von Öl, Treibstoff, etc.	2
Unwetter-, Sturmeinsätze	8
Technische 2020 gesamt:	61

Kilometerleistungen 2020:	
Fahrzeug:	Kilometer:
KDO/MTF	1.801
KLF	388
TLFA 4000	499
RLFA 2000	422
Drehleiter DLK 23/12	240
TLFA 2000 (Oldtimer)	14
	0
	0
KM 2020 gesamt:	3.364

**) Von diesen Verkehrsunfällen entfallen 11 Einsätze auf die B37

Aus dem Einsatztagebuch der FF Gföhl 2020 - Fotonachlese



17.1.2020 -
Dachstuhlbrand Obermeisling



17.1.2020 -
B37 - PKW-Unfall mit Verletzten



10.2.2020 -
B37 - Baum auf Stromleitung



23.2.2020 -
Sturmschaden Wurfenthalstraße.



25.2.2020 -
B37 - Ölspur über 250 Meter



10.4.2020 -
Scheunenbrand in Grottdorf



2.7.2020 -
B37 - PKW-Unfall



16.7.2020 -
B37 - PKW-Bergung



4.8.2020 -
B37 - PKW-Unfall



25.8.2020 -
Fasan von Balkon in Gföhl gerettet



1.10.2020 -
Mutter und Kind abgestürzt



12.10.2020 -
B37 - Fahrzeugbergung



1.11.2020 -
Ölspur in Gföhl beseitigt



18.12.2020 -
B37 - PKW verlor Rad



31.12.2020 -
B37 - 4 Verletzte, 2 PKW

Impressum: Jahresbericht der FF Gföhl 2020 –
Redaktion, Gestaltung und für den Inhalt verantwortlich: Ehren-Brandrat Karl Braun